

Erscheint
jeden Montag, Mittwoch
und Freitag; während der
Buchhändler-Messe zu
Dresden, täglich.

Börsenblatt

für den

Beiträge
für das Börsenblatt sind an
die Redaction, — Inse-
rate an die Expedition
deselben zu senden.

Deutschen Buchhandel und die mit ihm verwandten Geschäftszweige.

Eigenthum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.

N. 102.

Leipzig, Freitag den 18. August.

1865.

Am t l i c h e r T h e i l.

Königl. Sächsische Verordnung,

die Publication des am 26. Mai 1865 in Paris mit der Kaiserl. Französischen Regierung abgeschlossenen Vertrags wegen gegenseitigen Schutzes der Rechte an literarischen Erzeugnissen und Werken der Kunst betreffend;
vom 10. Juli 1865.

Nachdem die Königl. Sächsische und Kaiserl. Französische Regierung in Folge der zwischen Frankreich und Preußen unter dem 2. August 1862 abgeschlossenen und am 1. Juli 1865 in Kraft getretenen Uebereinkunft wegen gegenseitigen Schutzes der Rechte an literarischen Erzeugnissen und Werken der Kunst übereingekommen sind, behufs Herstellung der wünschenswerthen Gleichförmigkeit an Stelle des am 19. Mai 1856 zwischen dem Königreiche Sachsen und dem Kaiserreiche Frankreich abgeschlossenen und unter dem 6. Juni 1856 publicirten Vertrags einen anderen treten zu lassen, dieser anderweite Vertrag aber von den beiderseitigen Bevollmächtigten am 26. Mai 1865 unterzeichnet und die Auswechslung der Ratificationen am 19. Juni 1865 bewirkt worden ist, so wird dieser Vertrag in der Anlage \odot hierdurch zur Nachachtung, unter Bezugnahme auf das Gesetz vom 30. Juli 1855 (Börsenbl. v. 21. Jan. 1856), bekannt gemacht.

Die beiden wesentlichsten Abweichungen des neuen Vertrags von dem älteren vom 19. Mai 1856 bestehen zuerst in der durch Artikel 13. gewährten, an Beibringung von Ursprungszeugnissen nicht mehr gebundenen vollen Zollfreiheit für Bücher und viele Erzeugnisse der Literatur und Kunst, sodann aber darin, daß Artikel 3. des neuen Vertrags im Gegensatz zu Artikel 2. des Vertrags vom 19. Mai 1856 bestimmt, daß die Formalität des Eintrags nicht, wie bisher, ein facultatives Mittel zu Erleichterung des Nachweises des literarischen Eigenthums, sondern, in Uebereinstimmung mit dem Preussisch-Französischen Vertrage vom 2. August 1862, Bedingung des zu gewährenden Schutzes gegen unbefugte Nachbildung sein soll. Die beiderseitigen Autoren, welche ihre Werke im anderen Lande geschützt sehen wollen, müssen daher dieselben künftig eintragen lassen.

Um die Eintragung zu erlangen, soll künftig die einfache schriftliche Anmeldung der Betheiligten genügen, welcher, sei es durch Vorlegung eines (zurückzugebenden) Exemplars des Werkes oder durch Beibringung einer Bescheinigung über die im eigenen Lande erfolgte Eintragung, der durch den 6. Absatz des Artikels 3. erforderliche Nachweis über die Zeit des Erscheinens beizufügen ist.

Bei der Gebührenfreiheit der Eintragung und des darüber zu ertheilenden Scheines bewendet es, auch hat bei Bescheinigungen die nach dem vorletzten Absätze von Artikel 3. zulässige
Zweihunddreißigster Jahrgang.

Verwendung des gesetzlichen Stempels nur insoweit und in dem Maße einzutreten, als dies auch Inländern gegenüber geschieht.

Besonderer Uebergangsmaßregeln, wie sie durch Punkt 7. und 8. der Verordnung vom 6. Juni 1856 angeordnet worden sind, bedarf es nicht mehr, da das Vertragsverhältniß zu Frankreich kein neues ist und keine Unterbrechung erlitten hat.

Mit dem Vertrage vom 19. Mai 1856 erledigen sich auch die Vorschriften unter 9., 10. und 11. der Verordnung vom 6. Juni 1856, welche durch die Abweichungen des neuen Vertrags gegenstandslos geworden sind.

Dresden, den 10. Juli 1865.

Die Ministerien der auswärtigen Angelegenheiten
und des Innern.
Fchr. v. Beust.

Demuth.

Uebereinkunft

zwischen Sachsen und Frankreich für den Schutz gegenseitiger Rechte an literarischen Erzeugnissen und Werken der Kunst.

Seine Majestät der König von Sachsen und Seine Majestät der Kaiser der Franzosen, gleichmäßig von dem Wunsche beseelt, in gemeinsamem Einverständnisse solche Maßregeln zu treffen, welche Ihnen zum gegenseitigen Schutze der Rechte an literarischen Erzeugnissen und Werken der Kunst vorzugsweise geeignet erschienen sind, haben den Abschluß einer Uebereinkunft beschlossen, welche bestimmt ist, an die Stelle der Uebereinkunft vom 19. Mai 1856 zu treten, und zu Ihren Bevollmächtigten ernannt, nämlich:

Seine Majestät der König von Sachsen: den Freiherrn Albin Leo von Seebach, Ihren Wirklichen Geheimen Rath und Kammerherrn, außerordentlichen Gesandten und bevollmächtigten Minister bei Seiner Majestät dem Kaiser der Franzosen etc., und
Seine Majestät der Kaiser der Franzosen: den Herrn Eduard Drouyn de Lhuys, Senator des Reichs etc., Ihren Minister, Staatssecretär im Departement der auswärtigen Angelegenheiten,

welche, nach Auswechslung ihrer in gehöriger Form befundenen Vollmachten, über die nachstehenden Artikel sich geeinigt haben.

Art. 1.

Die Urheber von Büchern, Broschüren oder anderen Schriften, von musikalischen Compositionen und Arrangements, von Werken der Zeichenkunst, der Malerei, der Bildhauerei, des Kupferstichs, der Lithographie und allen anderen ähnlichen Erzeug-

252

nissen aus dem Gebiete der Literatur oder Kunst sollen in jedem der beiden Staaten gegenseitig sich der Vortheile zu erfreuen haben, welche daselbst dem Eigenthum an Werken der Literatur oder Kunst gesetzlich eingeräumt sind oder eingeräumt werden. Sie sollen denselben Schutz und dieselbe Rechtshilfe gegen jede Beeinträchtigung ihrer Rechte genießen, als wenn diese Beeinträchtigung gegen die Urheber solcher Werke begangen wäre, welche zum ersten Male in dem Lande selbst veröffentlicht worden sind.

Es sollen ihnen jedoch diese Vortheile gegenseitig nur so lange zustehen, als ihre Rechte in dem Lande, in welchem die erste Veröffentlichung erfolgt ist, in Kraft sind, und sie sollen in dem anderen Lande nicht über die Frist hinaus dauern, welche für den Schutz der einheimischen Autoren gesetzlich festgestellt ist.

Art. 2.

Es soll gegenseitig erlaubt sein, in jedem der beiden Länder Auszüge aus Werken, oder ganze Stücke von Werken, welche zum ersten Male in dem anderen Lande erschienen sind, zu veröffentlichen, vorausgesetzt, daß diese Veröffentlichungen ausdrücklich für den Schulgebrauch oder Unterricht bestimmt und eingerichtet und in der Landessprache mit erläuternden Anmerkungen oder mit Uebersetzungen zwischen den Zeilen oder am Rande versehen sind.

Art. 3.

Der Genuß des im Artikel 1. festgestellten Rechts ist dadurch bedingt, daß in dem Ursprungslande die zum Schutze des Eigenthums an Werken der Literatur oder Kunst gesetzlich vorgeschriebenen Förmlichkeiten erfüllt sind.

Für die Bücher, Karten, Kupferstiche, Stiche anderer Art, Lithographien oder musikalischen Werke, welche zum ersten Male in dem einen der beiden Staaten veröffentlicht sind, soll die Ausübung des Eigenthumsrechts in dem andern Staate außerdem dadurch bedingt sein, daß in diesem letzteren die Förmlichkeit der Eintragung vorgängig auf folgende Weise erfüllt ist:

Wenn das Werk zum ersten Male in Sachsen erschienen ist, so muß es zu Paris auf dem Ministerium des Innern eingetragen sein.

Wenn das Werk zum ersten Male in Frankreich erschienen ist, so muß es bei der Kreisdirection zu Leipzig eingetragen sein.

Die Eintragung soll auf die schriftliche Anmeldung der Beteiligten erfolgen. Diese Anmeldung kann beziehungsweise an die genannten Stellen oder an die Gesandtschaften in beiden Ländern gerichtet werden.

Die Anmeldung muß bei Werken, welche nach Eintritt der Wirksamkeit der gegenwärtigen Uebereinkunft erscheinen, binnen drei Monaten nach dem Erscheinen, bei vorher erschienenen Werken binnen drei Monaten nach dem Eintritte der Wirksamkeit der gegenwärtigen Uebereinkunft eingereicht werden.

Für die in Lieferungen erscheinenden Werke soll die dreimonatliche Frist erst mit dem Erscheinen der letzten Lieferung beginnen, es sei denn, daß der Autor die Absicht, sich das Recht der Uebersetzung vorzubehalten, nach Maßgabe der Bestimmungen im Artikel 6. zu erkennen gegeben hat, in welchem Falle jede Lieferung als ein besonderes Werk angesehen werden soll.

Die Förmlichkeit der Eintragung, welche letztere in besondere, zu diesem Zwecke geführte Register erfolgt, soll weder auf der einen noch auf der anderen Seite Anlaß zur Erhebung irgend einer Gebühr geben.

Die Beteiligten erhalten eine urkundliche Bescheinigung über die Eintragung; diese Bescheinigung wird kostenfrei ausgestellt werden, vorbehaltlich der gesetzlichen Stempelabgabe. Die Bescheinigung soll den Tag der Anmeldung enthalten; sie

soll in der ganzen Ausdehnung der beiderseitigen Gebiete Glauben haben und das ausschließliche Recht des Eigenthums und der Vielfältigkeit so lange beweisen, als nicht irgend ein Anderer ein besser begründetes Recht vor Gericht erstritten haben wird.

Art. 4.

Die Bestimmungen des Artikels 1. sollen gleiche Anwendung auf die Darstellung oder Aufführung dramatischer oder musikalischer Werke finden, welche, nach Eintritt der Wirksamkeit der gegenwärtigen Uebereinkunft, zum ersten Male in einem der beiden Länder veröffentlicht, aufgeführt oder dargestellt werden.

Art. 5.

Den Originalwerken werden die in einem der beiden Staaten veranstalteten Uebersetzungen inländischer oder fremder Werke ausdrücklich gleichgestellt. Demzufolge sollen diese Uebersetzungen, rücksichtlich ihrer unbefugten Vielfältigkeit in dem andern Staate, den im Artikel 1. festgesetzten Schutz genießen. Es ist indeß wohl verstanden, daß der Zweck des gegenwärtigen Artikels nur dahin geht, den Uebersetzer in Beziehung auf seine eigene Uebersetzung zu schützen, keineswegs aber dem ersten Uebersetzer irgend eines in todtter oder lebender Sprache geschriebenen Werkes das ausschließliche Uebersetzungsrecht zu übertragen, ausgenommen in dem im folgenden Artikel vorgesehenen Falle und Umfang.

Art. 6.

Der Autor eines jeden in einem der beiden Länder veröffentlichten Werkes soll, vom Tage des ersten Erscheinens der mit seiner Ermächtigung herausgegebenen Uebersetzung seines Werkes an gerechnet, fünf Jahre lang das Vorrecht genießen, gegen die Veröffentlichung jeder ohne seine Ermächtigung veranstalteten Uebersetzung desselben Werkes in dem andern Lande geschützt zu sein, und zwar unter folgenden Bedingungen:

1) Das Originalwerk muß in einem der beiden Länder, auf die binnen drei Monaten, vom Tage des ersten Erscheinens in dem anderen Lande an gerechnet, erfolgte Anmeldung, eingetragen werden, nach Maßgabe der Bestimmungen der Artikels 3.

2) Der Autor muß an der Spitze seines Werkes die Absicht, sich das Recht der Uebersetzung vorzubehalten, angezeigt haben.

3) Die erwähnte, mit seiner Ermächtigung veranstaltete Uebersetzung muß innerhalb Jahresfrist, vom Tage der nach Maßgabe der vorstehenden Bestimmung erfolgten Anmeldung des Originals an gerechnet, wenigstens zum Theil, und binnen einem Zeitraume von drei Jahren, vom Tage der Anmeldung an gerechnet, vollständig erschienen sein.

4) Die Uebersetzung muß in einem der beiden Länder veröffentlicht und nach Maßgabe der Bestimmungen des Artikels 3. eingetragen werden.

Bei den in Lieferungen erscheinenden Werken soll es genügen, wenn die Erklärung des Autors, daß er sich das Recht der Uebersetzung vorbehalten habe, auf der ersten Lieferung jedes Bandes ausgedrückt ist.

Es soll jedoch hinsichtlich der für die Ausübung des ausschließlichen Uebersetzungsrechtes in diesem Artikel festgesetzten fünfjährigen Frist jede Lieferung als ein besonderes Werk angesehen werden, jede derselben soll auf die, binnen drei Monaten, von ihrem ersten Erscheinen in dem einen Lande an gerechnet, erfolgte Anmeldung in dem anderen Lande eingetragen werden.

Der Autor dramatischer Werke, welcher sich für die Uebersetzung derselben oder die Aufführung der Uebersetzung das in den Artikeln 4. und 6. bestimmte ausschließliche Recht vorbehalten will, muß seine Uebersetzung drei Monate nach der Eintragung des Originalwerkes erscheinen oder aufführen lassen.

Art. 7.

Wenn der Urheber eines im Artikel 1. bezeichneten Werkes das Recht zur Herausgabe oder Vervielfältigung einem Verleger in dem Gebiete eines jeden der Hohen vertragenden Theile mit der Maßgabe übertragen hat, daß die Exemplare oder Ausgaben des solchergestalt herausgegebenen oder vervielfältigten Werkes in dem andern Lande nicht verkauft werden dürfen, so sollen die in dem einen Lande erschienenen Exemplare oder Ausgaben in dem andern Lande als unbefugte Nachbildung angesehen werden.

Art. 8.

Die gesetzlichen Vertreter oder Rechtsnachfolger der Autoren, Uebersetzer, Componisten, Zeichner, Maler, Bildhauer, Kupferstecher, Lithographen &c. sollen gegenseitig in allen Beziehungen derselben Rechte theilhaftig sein, welche die gegenwärtige Uebereinkunft den Autoren, Uebersetzern, Componisten, Zeichnern, Malern, Bildhauern, Kupferstechern und Lithographen selbst bewilligt.

Art. 9.

Ungeachtet der in den Artikeln 1. und 5. der gegenwärtigen Uebereinkunft enthaltenen Bestimmungen dürfen Artikel, welche aus den in einem der beiden Länder erscheinenden Journalen oder periodischen Sammelwerken entnommen sind, in den Journalen oder periodischen Sammelwerken des andern Landes abgedruckt oder übersetzt werden, wenn nur die Quelle, aus der die Artikel geschöpft worden sind, dabei angegeben wird. Inzwischen soll diese Befugniß auf den Abdruck von Artikeln aus Journalen oder periodischen Sammelwerken, welche in dem andern Lande erschienen sind, in dem Falle keine Anwendung finden, wenn die Autoren in dem Journal oder in dem Sammelwerke selbst, in welchem sie dieselben haben erscheinen lassen, förmlich erklärt haben, daß sie deren Abdruck untersagen. In keinem Falle soll diese Untersagung bei Artikeln politischen Inhalts Platz greifen können.

Art. 10.

Der Verkauf und das Feilbieten von Werken oder Gegenständen, welche im Sinne der Artikel 1., 4., 5. und 6. auf unbefugte Weise vervielfältigt sind, ist, vorbehaltlich der im Artikel 12. enthaltenen Bestimmung, in jedem der beiden Staaten verboten, sei es, daß die unbefugte Vervielfältigung in einem der beiden Länder oder in irgend einem fremden Lande stattgefunden hat.

Art. 11.

Im Falle von Zuwiderhandlungen gegen die Bestimmungen der vorstehenden Artikel soll mit Beschlagnahme der nachgebildeten Gegenstände verfahren werden, und die Gerichte sollen auf die durch die beiderseitigen Gesetzgebungen bestimmten Strafen in derselben Weise erkennen, als wenn die Zuwiderhandlung gegen ein Werk oder Erzeugniß inländischen Ursprungs gerichtet wäre. Die Merkmale, welche die unbefugte Nachbildung begründen, sollen durch die Gerichte des einen oder des andern Landes nach der in jedem der beiden Staaten bestehenden Gesetzgebung bestimmt werden.

Art. 12.

Die Bestimmungen der Uebereinkunft vom 19. Mai 1856, welche sich rücksichtlich der Verleger, Buchdrucker oder Buchhändler Sachsens oder Frankreichs auf den Besitz oder Verkauf solcher Vervielfältigungen im sächsischen oder französischen Eigenthume befindlicher, noch nicht zum Gemeingute gewordener Werke beziehen, welche zu den in der genannten Uebereinkunft bestimmten Zeitpunkten bereits veranstaltet oder eingeführt waren, oder deren Veranstaltung oder Abdruck ohne Ermächtigung des Berechtigten zu jenem Zeitpunkte bereits im Gange war, bleiben aufrecht erhalten.

Art. 13.

Während der Dauer der gegenwärtigen Uebereinkunft sollen die folgenden Gegenstände, nämlich:

Bücher in allen Sprachen,
Kupferstiche,
Stiche anderer Art, sowie Holzschnitte,
Lithographien und Photographien,
Geographische oder Seekarten,
Musikalien,

Gestochene Kupfer- und Stahlplatten, geschnittene Holzstöcke, sowie lithographische Steine mit Zeichnungen, Stichen oder Schrift zum Gebrauche für den Umdruck auf Papier, Gemälde und Zeichnungen, gegenseitig ohne Ursprungszeugnisse zollfrei zugelassen werden.

Art. 14.

Die zur Einfuhr erlaubten Bücher, welche aus Sachsen kommen, sollen in Frankreich sowohl zum Eingange als auch zur unmittelbaren Durchfuhr oder zur Niederlage bei folgenden Zollämtern abgefertigt werden, nämlich:

1) Bücher in französischer Sprache in Forbach, Weißenburg, Straßburg, Pontarlier, Bellegarde, Pont-de-la-Caille, St. Jean de Maurienne, Chambéry, Nizza, Marseille, Bayonne, St. Nazaire, Havre, Lille, Valenciennes, Thionville und Bastia.

2) Bücher in anderer als französischer Sprache bei den nämlichen Zollämtern und außerdem in Saargemünd, St. Louis, Verrières de Jour, Perpignan (über Le Perthus), Le Perthus, Behobie, Bordeaux, Nantes, St. Malo, Caen, Rouen, Dieppe, Boulogne, Calais, Dünkirchen, Aachen und Ajaccio.

Es bleibt vorbehalten, in der Folge noch andere Zollämter dafür zu bestimmen.

In Sachsen sollen die zur Einfuhr erlaubten Bücher, welche aus Frankreich kommen, über alle Zollämter zugelassen werden.

Art. 15.

Für den Fall, daß in dem einen der beiden Länder eine Verbrauchsabgabe auf Papier gelegt werden sollte, ist man übereingekommen, daß die aus dem andern Lande eingehenden Bücher, Kupferstiche, Stiche anderer Art und Lithographien von dieser Abgabe verhältnißmäßig betroffen werden sollen.

Auf Bücher soll indessen diese Abgabe eintretenden Falles nur insoweit Anwendung finden, als dieselben nach Einführung einer solchen Verbrauchsabgabe in dem andern Lande veröffentlicht worden sind.

Art. 16.

Die Bestimmungen der gegenwärtigen Uebereinkunft sollen in keiner Beziehung das einem jeden der beiden Hohen vertragenden Theile zustehende Recht beeinträchtigen, durch Maßregeln der Gesetzgebung oder inneren Verwaltung den Vertrieb, die Darstellung oder das Feilbieten eines jeden Werkes oder Erzeugnisses, in Betreff dessen die befugte Behörde dies Recht auszuüben haben würde, zu gestatten, zu überwachen oder zu untersagen.

Diese Uebereinkunft soll in keiner Weise das Recht des einen oder des andern der Hohen vertragenden Theile beschränken, die Einfuhr solcher Bücher nach seinen eigenen Staaten zu verbieten, welche nach seinen inneren Gesetzen oder in Gemäßheit seiner Verabredungen mit anderen Staaten für Nachdrucke erklärt sind oder erklärt werden.

Art. 17.

Gegenwärtige Uebereinkunft soll am 1. Juli dieses Jahres in Kraft treten. Sie soll die nämliche Dauer haben, wie die am 2. August 1862 zwischen den Staaten des Zollvereins und Frankreich abgeschlossenen Handels- und Schiffahrtsverträge.

Art. 18.

Gegenwärtige Uebereinkunft soll ratificirt und die Ratifications-Urkunden sollen in Paris innerhalb 4 Wochen, oder früher, wenn es geschehen kann, ausgetauscht werden.

Zu Urkund dessen haben die beiderseitigen Bevollmächtigten dieselbe unterzeichnet und ihre Siegel beigedrückt.

So geschehen zu Paris, den 26. Mai 1865.

(L. S.) (gez.) Baron v. Seebach.

(L. S.) (gez.) Drouyn de Lhuys.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgetheilt von der J. G. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

Angekommen in Leipzig am 15. u. 16. August 1865.

(* vor dem Titel = Titelaufgabe. † = wird nur baar gegeben.)

Aderholz' Buchh. in Breslau.

6582. Hilscher, F., Predigt üb. die Gemeinschaft der Heiligen auf das Fest der Allerheiligen. gr. 8. In Comm. Geh. * 2 N \mathcal{A}

Adolf & Co. in Berlin.

6583. Caepari, O. S. G., Freudvoll u. Leidvoll. Gedichte. 2. Aufl. 16. 1866. Geh. * 1 \mathcal{A}

Bensheimer in Mannheim.

6584. Stempf, L., die neue Polizei-Gesetzgebung im Großherzogth. Baden. Mit Berücksicht. der Gesetz-Entwürfe u. unter Anführg der Regierungsmotive, Commissionsberichte u. landständ. Verhandlgn. 2. Aufl. gr. 8. Geh. 1 \mathcal{A} 27 N \mathcal{A}

J. & W. Boissere's Buchh. in Cöln.

6585. † Helmken, F. Th., Handbüchlein der katholischen Predigtliteratur od. Verzeichniß der v. 1800 bis 1865 in Deutschland erschienenen Predigten. gr. 8. Geh. * $\frac{2}{3}$ \mathcal{A}

6586. † — Verzeichniß katholischer Bücher, welche vom J. 1861—64 erschienen sind. gr. 8. Geh. * 7 N \mathcal{A}

Brockhaus' Sort. in Leipzig.

6587. Buckle, H. Th., History of civilization in England. Vol. 3. 8. Geh. * 1 \mathcal{A}

Dalp'sche Buchh. in Bern.

6588. Ludwig, G., Bethlehem. Im J. 1864 besucht. 8. Geh. * $\frac{1}{3}$ \mathcal{A}

6589. Wirth, M., die Hebung der arbeitenden Klassen durch Genossenschaften u. Volksbanken. 8. Geh. * $\frac{1}{3}$ \mathcal{A}

6590. Wsh, J., Leitfaden der Stylistik f. den Schul- u. Selbstunterricht. 8. Cart. * $\frac{1}{3}$ \mathcal{A}

Dannheimer in Rempten.

6591. Ditz, H., Geschichte der Vereindbung im Hochstift Rempten. Inauguralabhandlg. gr. 8. Geh. 12 N \mathcal{A}

Diller & Sohn in Pirna.

6592. Westentaschen-Lieder-Buch. 8. Aufl. 32. Geh. * 2 $\frac{1}{2}$ N \mathcal{A}

am Ende in Dresden.

6593. † Rabenhorst, L., die Algen Europa's. Decade 79. u. 80. gr. 8. In Comm. Geh. à ** $\frac{5}{6}$ \mathcal{A}

Erped. d. Staats-Wörterbuchs in Stuttgart.

6594. Staats-Wörterbuch, deutsches. In Verbindg. m. deutschen Gelehrten hrsg. v. J. G. Bluntschli u. R. Brater. 89. u. 90. Hft. Lex. 8. à * $\frac{1}{3}$ \mathcal{A}

Fritsch in München.

6595. Fann, J., Knospen der Poesie. Lyrische Gedichte. 2. Aufl. 16. In Comm. Geh. * $\frac{1}{2}$ \mathcal{A} ; in engl. Einb. m. Goldsch. * $\frac{5}{6}$ \mathcal{A}

Grafmann's Verlag in Hamburg.

6596. Grafmann, Th., heitere Bühnenspiele. 2 Bde. 8. Geh. à 1 \mathcal{A}

Gebhardt's Verlag in Leipzig.

6597. Schiebe, A., Lehrbuch der Contorwissenschaft. Hrsg. v. E. G. Ddermann. 15. u. 16. Ffg. gr. 8. Geh. à * $\frac{1}{3}$ \mathcal{A}

Glonner in Salzburg.

6598. Salzburg. Zuverlässiger u. praktischer Fremdenführer. Neuestes Reise-Taschenbuch. 16. Geh. * 16 N \mathcal{A}

Grafmann's Verlag in Stettin.

6599. Grassmann, R., das natürliche System der Mase, Gewichte u. Münzen. gr. 8. Geh. * 4 N \mathcal{A}

Herbig in Berlin.

6600. Ploetz, C., französisch-deutsches u. deutsch-französisches Handwörterbuch. II. Deutsch-französ. Thl. 16. Geh. * 22 N \mathcal{A}

Herzbruch in Flensburg.

6601. Sammlung v. 60 evangelischen Kernliedern [nebst 16 Melodienversen u. 40 Gebeten] f. Schule, Haus u. Leben. 8. Cart. * 4 N \mathcal{A}

Hender & Zimmer in Frankfurt a/M.

6602. Puchta, H., der Hausaltar. Morgengruß u. Feierabend in christl. Familien. 3. Aufl. 16. Geh. * 18 N \mathcal{A}

6603. Wackernagel, P., Edelsteine deutscher Dichtung u. Weisheit im 13. Jahrh. Ein mittelhochdeutsches Lesebuch. 3. Aufl. gr. 8. Geh. * 1 $\frac{1}{2}$ \mathcal{A}

Hinrichs'sche Buchh. Sort.-Cto. in Leipzig.

6604. Koch, W., geographisches u. alphabetisches Stations-Verzeichniß der dem Vereine deutscher Eisenbahn-Verwaltungen angehörigen, sowie der übrigen im Betriebe od. Bau befindlichen Eisenbahnen Mittel-Europa's. hoch 4. In Comm. Geh. * $\frac{2}{3}$ \mathcal{A} ; m. 1 Eisenbahnkarte * $\frac{3}{4}$ \mathcal{A}

Höhr in Zürich.

6605. Vierteljahrsschrift der naturforschenden Gesellschaft in Zürich. Red. v. R. Wolf. 10. Jahrg. 1865. 1. Hft. gr. 8. In Comm. pro cplt. * 3 \mathcal{A}

Homann in Kiel.

6606. Nissen, J., Unterredungen üb. den kleinen Katechismus Luthers. Ein prakt. Handbuch f. Schullehrer. 8. Aufl. gr. 8. Geh. * 2 \mathcal{A}

Huch in Zeitz.

6607. Thal, F., Beatrix v. Burgund. Schauspiel. 16. In Comm. Geh. $\frac{1}{2}$ \mathcal{A}

v. Jenisch & Stage'sche Buchh. in Augsburg.

6608. Bomhard, G. C. A., Predigten an Sonn-, Fest- u. Feiertagen. 2. Aufl. 2. Ffg. gr. 8. Geh. $\frac{1}{2}$ \mathcal{A}

Jent & Reinert in Bern.

6609. Karte der Posten, Telegraphen u. Eisenbahnen der schweizerischen Eidgenossenschaft. Offizielle Ausg. durch das Postdepartement. 4 Blatt. Chromolith. Imp.-Fol. In Comm. * 1 \mathcal{A} 24 N \mathcal{A}

Jungklaus in Cassel.

6610. Welper, G., Platon u. seine Zeit. Historisch-biographisch. Lebensbild in 3 Abtheilgn. 8. Geh. * 1 $\frac{1}{3}$ \mathcal{A}

Karasiat in Brünn.

6611. Saphir, M. G., wilde Rosen. 3. Aufl. gr. 16. In engl. Einb. m. Goldsch. 1 $\frac{2}{3}$ \mathcal{A}

Kirchheim in Mainz.

6612. Becker, D., die Kirche u. die Naturforschung. 16. Geh. $\frac{1}{4}$ \mathcal{A}

6613. Dieringer, F. X., Laienkatechismus üb. Religion, Offenbarung u. Kirche. 8. Geh. 1 $\frac{2}{3}$ \mathcal{A}

6614. Fundamenta artis catecheticae. S. Aurelii Augustini liber de catechizandis rudibus una cum Joa. Gersonii tractatu de parvulis trahendis ad Christum. Edidit et prooemio notisque instruxit L. M. Roth. 8. Geh. $\frac{1}{3}$ \mathcal{A}

6615. Heinrich, J. B., der selige Petrus Canisius. Eine Predigt zur Feier seiner Seligsprechg. gr. 8. Geh. * 2 N \mathcal{A}

6616. Schäßler, C. v., Natur u. Uebernatur. Das Dogma v. der Gnade u. die theologische Frage der Gegenwart. Eine Kritik der Kubn'schen Theologie. gr. 8. Geh. 1 $\frac{1}{2}$ \mathcal{A}

6617. Segur, de, die Revolution u. ihre Verkörperung, im „modernen Staate“. Aus dem Franz. 2. Aufl. gr. 16. Geh. 6 N \mathcal{A}

6618. Veltheim, H. v., Valentine. Erzählung, frei nach d. Franz. d. H. Audeval. 8. Geh. 24 N \mathcal{A}

Krabbe in Stuttgart.

6619. Hoesfer's, G., erzählende Schriften. 25—27. Ffg. 8. Geh. à 4 $\frac{1}{2}$ N \mathcal{A}

Kranzfelder'sche Buchh. in Augsburg.

6620. Sighart, J., Reliquien aus Rom. Zur Kunstgeschichte u. Volkskunde. 8. Geh. * $\frac{3}{4}$ \mathcal{A}

Lentner'sche Buchh. in München.

6621. Bayern u. die neue Aera. Zwölf Kapitel üb. die heutige Rechts-
habg. u. den socialen Krieg. gr. 8. Geh. 12 N \mathcal{A}
6622. Fesenmair, J. G., Übungsbuch zum Uebersetzen aus dem Deutschen
ins Griechische. 1. Thl. 2. Aufl. gr. 8. Geh. * 12 N \mathcal{A}
6623. Fremden-Führer, Münchener, f. 1865. 16. Geh. * 12 N \mathcal{A}
6624. Huber, J., Professor Städtl in Münster. Ein Beitrag zur Charac-
teristik neuscholast. Wissenschaftlichkeit. gr. 8. Geh. 3 N \mathcal{A}
6625. Mühlbauer, W., Decreta authentica s. r. congregationis cum
notis Gardellini et instructio Clementina cum commentariis.
Tom. III. Fasc. 3. gr. 8. Geh. 18 N \mathcal{A}
6626. Reischl, W. K., Messen an den neuern u. neuesten Festen d. Herrn
u. der Heiligen. gr. 16. Geh. 1/2 \mathcal{A}

Liebeskind in Leipzig.

6627. Bowitzsch, L., Liederbuch. gr. 16. Wien 1866. Geh. 16 N \mathcal{A}
6628. Franz, G., des kleinen Albert Reue. 8. Wien. Cart. 2/3 \mathcal{A} ; m. 3 col.
Bildern 1/2 \mathcal{A}
6629. Niedergeßäß, R., der Taubstumme. Eine Erzählg. f. die Jugend
u. deren Freunde. 8. Wien. Cart. 2/3 \mathcal{A}

Manz & Co. in Wien.

6630. Zugschwerdt, J. B., die Schärfungen der Freiheitsstrafe. gr. 8.
Geh. * 1 \mathcal{A} 2 N \mathcal{A}

Marcus in Bonn.

6631. Zeitschrift d. Bergischen Geschichtsvereins. Hrsg. v. R. W. Bou-
terwek u. B. Creelius. 2. Bd. 1. Hälfte. gr. 8. In Comm. * 1 1/2 \mathcal{A}

O. Meißner in Hamburg.

6632. Radenhausen, C., Deutschlands Machtgröße in schwebenden Fragen.
8. Geh. * 1/2 \mathcal{A}

Neumann-Hartmann'sche Buchh. in Elbing.

6633. Delger, J. F., Kritik u. Abfertigung der Schrift: Der religiöse
Unterrichtsstoff f. 1, 2, 3, 4, 5 u. 6 klass. Volksschulen in Stadt u.
Land, ausgewählt u. vertheilt v. Dr. Saalborn, vom prakt. Stand-
punkte u. lediglich m. Rücksicht auf die einklassige Volksschule. 8.
Geh. 6 N \mathcal{A}

Niese in Saalfeld.

6634. Wagner, C., Chronik der Stadt Saalfeld im Herzogth. Sachsen-
Meiningen. Fortgef. v. L. Grobe. 7. Hft. 8. * 1/6 \mathcal{A}

Oehmigke's Verlag in Berlin.

6635. Spiller, Ph., populäre Physik f. Handwerker, Gewerbetreibende, Fa-
brikanten etc. 10. Lfg. gr. 8. Geh. * 1/6 \mathcal{A}

F. A. Perthes in Gotha.

6636. Schneider, R., christliche Klänge aus den griechischen u. rö-
mischen Klassikern. Eine Sammlg. aus den Quellen im Anschluss
an den Catechismus u. die bezügl. Bibelsprüche f. Gebildete u.
höhere Lehranstalten, insbesond. Gymnasien. gr. 8. Geh. * 2 \mathcal{A}

D. Reimer in Berlin.

6637. Zeitschrift f. allgemeine Erdkunde. Hrsg. v. W. Koner. Neue
Folge. 19. Bd. 1. Hft. gr. 8. pro cplt. * 2 2/3 \mathcal{A}

Reimar in Berlin.

6638. Lossow, E. v., Handbuch zur Reise nach u. in Italien. 5. Aufl.
8. 1866. In engl. Einb. * 3 \mathcal{A}
6639. — Rom. Ein Führer durch die Sehenswürdigkeiten der moder-
nen Stadt u. deren Umgebgn. sowie durch die Ruinen. 2. Aufl.
8. 1866. In engl. Einb. * 24 N \mathcal{A}

Rupp & Baur in Reutlingen.

6640. Braßberger, J. G., evangelische Zeugnisse der Wahrheit zur Auf-
munterung im wahren Christenthum. 80. Aufl. 8. Lfg. 4. Geh. 4 N \mathcal{A}

Scheible in Stuttgart.

6641. Rudolph, S., das Buch der Vortheile u. nützlichen Wunder f. Haus-
haltungen, Landwirthe, Künstler etc. 1. Bd. 16. 1866. Geh. 16 N \mathcal{A}

Schoch in Schaffhausen.

6642. † Festzeitung f. das eidgenössische Festschießen 1865. Nr. 1. gr. 8.
In Comm. pro 16 Rrn. 27 N \mathcal{A}

Schubert & Seidel in Königsberg.

6643. † Mueller, G., de linguae latinae deminutivis. Dissertatio in-
auguralis philologica. gr. 8. In Comm. Geh. * 1/2 \mathcal{A}

Schulthes in Zürich.

6644. Bluntschli, privatrechtliches Gesetzbuch f. den Kanton Zürich. Mit
Erläutergn. 4. Bd. Das zürcherische Erbrecht. 2. Aufl. 8. Geh.
* 16 N \mathcal{A}

Schulthes in Zürich ferner:

6645. Bürkli, A., üb. Straßenbahnen u. Eisenbahnen in Städten. 2. Aufl.
gr. 8. Geh. 12 N \mathcal{A}
6646. Kirchengeläute, das, der Stadt Zürich nebst Vorschlägen zur Ver-
besserung desselben. Von L. St. gr. 8. Geh. * 4 N \mathcal{A}
6647. Sutermeister, D., Leitfaden der Poetik f. den Schul- u. Selbst-
unterricht. gr. 8. Geh. 1/2 \mathcal{A}
6648. Wiesendanger, A., deutsches Sprachbuch f. die erste Klasse der Se-
kundarschulen auf Grundlage d. neuen zürcher. Lehrplans bearb.
gr. 8. Geh. * 13 N \mathcal{A}
6649. — daselbe f. die 2. Klasse. gr. 8. Geh. * 1/2 \mathcal{A}

Seemann in Leipzig.

6650. Lübke, W., Geschichte der Architektur. 3. Aufl. 14—18. Lfg.
gr. 8. Geh. à * 1/2 \mathcal{A}
6651. * — Geschichte der Plastik v. den ältesten Zeiten bis zur Ge-
genwart. Neue Lieferungs-Ausg. 14—17. Lfg. gr. 8. Geh.
à * 1/2 \mathcal{A}

Stabel'sche Buchh. in Würzburg.

6652. Schnorr, J., leichtfaßliche Erklärung des katholischen Katechismus
von J. Debarbe. 3. Bd. Von den Gnadenmitteln. 2. Aufl. gr. 8.
Geh. * 1 \mathcal{A} 2 N \mathcal{A}

J. F. Steinkopf in Stuttgart.

6653. Barth, C. G., der Negerkönig Zamba. Eine Sklavengeschichte.
Nach d. Engl. bearb. 2. Aufl. 8. Geh. 1/2 \mathcal{A}
6654. Beck, J. T., zur Stärkung d. Glaubens. Fünf Reden. gr. 8. Geh.
* 8 N \mathcal{A}
6655. Burk, J. C. F., Spiegel edler Pfarrfrauen. Eine Sammlg. christl.
Charakterbilder. 3. Aufl. 8. Geh. 1 1/2 \mathcal{A}
6656. Caspari, R. H., das erste Hauptstück d. kleinen Katechismus Lu-
theri, das sind die 10 Gebote ausgelegt in Predigten f. das christl.
Volk. 5. Aufl. 8. Geh. 1/4 \mathcal{A}

B. Tauchnitz in Leipzig.

6657. Friedberg, E., das Recht der Eheschliessung in seiner ge-
schichtlichen Entwicklg. gr. 8. Geh. 4 1/2 \mathcal{A}
6658. Fuerst, J., a hebrew and chaldean lexicon to the old testament.
3. Edit. Translated from the german by S. Davidson. Part 5.
Lex.-8. Geh. 1/3 \mathcal{A}

C. Trewendt in Breslau.

6659. Ruff, R., naturwissenschaftliche Blicke ins tägliche Leben. 8. Cart.
1 \mathcal{A}

Verlags-Comptoir in Langensalza.

6660. Haberkorn, F. L., neue Zeichenschule f. Elementar- u. Sonntags-
schulen. 26—28. Hft. qu. 4. à 12 N \mathcal{A}
6661. Happich, C., Rechenaufgaben f. Volksschulen. 8. Geh. 24 N \mathcal{A}
6662. Krüger, A., das evangelische Kirchenjahr. Erklärung sammtl.
Sonn- u. Festtags-Evangelien nebst Materialien f. e. fruchtbare
Behandlg. derselben. 8. Geh. 1/2 \mathcal{A}
6663. Oswald, J., 52 Tabellen. Ein Hilfsmittel zum Studium der deut-
schen Grammatik. gr. 8. Geh. 6 N \mathcal{A}

Fr. Voigt in Leipzig.

6664. Adels-Lexicon, neues allgemeines deutsches, im Vereine m. meh-
reren Historikern hrsg. v. E. H. Kneschke. 6. Bd. 3. Abth. gr.
8. Geh. * 1 1/2 \mathcal{A}

G. Wigand in Leipzig.

6665. Michaelis, G. A., das enge Becken nach eigenen Beobachtgn. u.
Untersuchgn. Hrsg. v. C. C. Th. Litzmann. 2. Aufl. gr. 8. Geh.
* 2 \mathcal{A}

C. F. Winter'sche Verlagsch. in Leipzig.

6666. Mühry, A., Supplement zur klimatographischen Uebersicht der
Erde. Mit e. Appendix, enth. Untersuchgn. üb. das Wind-System
u. e. kartliche Darstellung d. Systems der Erd-Meteoration.
gr. 8. Geh. * 4 \mathcal{A}
6667. Müller, A. u. R., Charakterzeichnungen der vorzüglichsten deut-
schen Singvögel. gr. 8. Geh. * 1 1/2 \mathcal{A}

Grand'sche Buchh. in Paris.

- Chabas, F., Revue rétrospective à propos de la publication de la
liste royale d'Abydos. 2. Article. gr. 8. Geh. * 24 N \mathcal{A}
- Mas Latrie, L. de, Rapport à Son Exc. M. le comte Walewski, mini-
stre d'état, sur la correspondance des ambassadeurs Vénitiens
résidant en France et les documents propres à la compléter,
suivie du texte de quelques dépêches de 1598 à 1776. gr. 8. Geh.
* 2/3 \mathcal{A}

Hachette & Co. in Paris.

Joanne, A., Itinéraire descriptif et historique de la Suisse, du Mont-Blanc, de la vallée de Chamonix et des vallées du Piémont. 4. Edit. 8. In engl. Einb. * 3 # 18 N \mathcal{L}

Trenttel & Würz in Straßburg.

Notices et extraits des manuscrits de la bibliothèque impériale et autres bibliothèques, publiés par l'institut impérial de France. Tome XX. Partie I. 4. Geh. * 5 $\frac{1}{3}$ #

Recensionen-Verzeichniß.

(Mitgetheilt von der Expedition des Messkatalogs.)

- | | | | |
|-----------------------------------|--|---------------------------------------|---|
| Abel in Leipzig. | Delkers, humoristische Geschichten. (Fernbach's Journal 14.) | Bode in Chemnig. | Kessler, der Wein. (Bad. landwirthsch. Wochenbl. 24.) |
| Arnold in Leipzig. | Mothes, die Basilikenform bei den Christen der ersten Jahrhunderte. (Allg. Lit.-Ztg. 31.) | Freyschmidt in Cassel. | Schletterer, 43 Kinderlieder. (Europa 34.) |
| Usher & Co. in Berlin. | Webster, Dictionary. (Lehmann, Mag. 32.) | Fricke in Halle. | Geschichte des evang. Kirchenliedes. (Volksbl. f. Stadt u. Land 61.) |
| Bachem in Cöln. | Stein, die katholische Kirchenmusik. (Philothea 9.) | — — — | v. Polenz, Georg Müller 1c. (Ebend.) |
| Bädeker in Coblenz. | Bädeker, Schweiz. (Köln. Ztg. 201.) | Friderichs in Elberfeld. | Welker, die Theogonie Hesiod's. (Köln. Ztg. 196.) |
| Bädeker in Offen. | Jakob, d. Volksänger. (Allg. dtische. Lehrertg. 32.) | Friedel in Dresden. | Hasert, Improvisata. (Europa 34.) |
| Bahnmaier in Basel. | Schaublin, Lieder für Jung u. Alt. (Ebend.) | Fries in Leipzig. | Wuttke, Städtebuch v. Posen. (Petermann, Mittheilg. 7.) |
| Barnewitz in Neustrelitz. | Schmidt, Analecta Sophoclea et Euripidea. (Liter. Centralbl. 33.) | F. Frommann in Jena. | Schaubach, Salzburg, Obersteiermark 1c. (Oesterr. Wochenchr. 30.) |
| Beck in Berlin. | Starke, Auszug der Auslegungen über die h. Schrift. (Volksbl. f. Stadt u. Land 60.) | Fues' Verlag in Leipzig. | Zeller, die Philosophie der Griechen. (Liter. Centralbl. 33.) |
| — — — | Testament, das Neue, von W. v. D. (Ebend.) | Gerold's Sohn in Wien. | Halm, Werke. (Bl. f. lit. Unterh. 31.) |
| Beck in Nördlingen. | Erbauliches. (Ebend.) | — — — | v. Scherzer, Reise der Novara. Statistisch-commerc. Theil. (Petermann, Mittheilg. 7.) |
| Beck in Wien. | Steinhauser, kurze Hülfstafel für 15stellige Logarithmen. (Allg. Schulztg. 29.) | Gesenius in Bremen. | Post, das Samtgut. (Allg. Lit.-Ztg. 30.) |
| Bergemann in Neusuppen. | Schwerin, christl. Geschichten zum kl. Katechismus. (Volksbl. f. Stadt u. Land 61.) | — — — | Schöbe, 40 Bewegungsspiele. (Allg. dtische. Lehrertg. 32.) |
| Böhlan in Weimar. | v. Bojanowski, Erstürmung der Bastille. (Allg. Mil.-Ztg. 29.) | Grote in Hamm. | Büchner, Natur und Geist. (Liter. Centralbl. 33.) |
| Brandstetter in Leipzig. | Glasberger, Lieder Sammlung. (Allg. dtische. Lehrertg. 32.) | Gsell in Chur. | Früh, dreistimm. Jugendlieder. (Allg. dtische. Lehrertg. 32.) |
| Bredt in Leipzig. | v. Seid, sechzig Jahre. (Volksbl. f. Stadt u. Land 61.) | Hachette & Co. in Paris. | Taine, Hist. de la littérature angl. (Liter. Centralbl. 33.) |
| Brockhaus in Leipzig. | Beleuchtung der päpstlichen Encyclica. (Allg. Lit.-Ztg. 31.) | Haller in Bern. | Dtt, kein Spion und doch ein Spion. (Köln. Ztg. 198.) |
| Brück in Luxemburg. | Gsch, d. Seefräulein von Brest. (Ebend. 30.) | Haslinger in Wien. | Arndts, Salonstücke. (Europa 34.) |
| Brunn in Münster. | Westhoff, Stoff, Kraft u. Gedanke. (Liter. Centralbl. 33.) | — — — | Stunden, poetische, am Clavier. (Ebend.) |
| Buchh. des Waisenhauses in Halle. | Daniel, Leitf. d. Geographie. (Süddtisch. kath. Schulwochenbl. 29.) | Heckenast in Pest. | Mihalka, Zoologie und Mineralogie. (Allg. Lit.-Ztg. 31.) |
| Cotta in Stuttgart. | Fischbach, Lehrbuch d. Forstwissenschaft. (Allg. Lit.-Ztg. 31.) | Heinrichshofen in Magdeburg. | Müller, Deutschlands Wiedergeburt. (Volksbl. f. Stadt u. Land 61.) |
| — — — | Siehne, deutsche Zustände u. Interessen. (Bl. f. lit. Unterh. 31.) | Gebr. Heinke in Luremburg. | Lüders, die Gesundheitspflege der Soldaten. (Allg. Mil.-Ztg. 29 u. f.) |
| — — — | Henkel u. Hochstetter, Synopsis der Nadelhölzer. (Liter. Centralbl. 33.) | Helm in Halberstadt. | Landwehr, Jugendklänge. (Allg. dtische. Lehrertg. 32.) |
| Credner in Prag. | Acta judiciaria archiepiscopatus Pragensis. (Allg. Lit.-Ztg. 30.) | Herder in Freiburg im Br. | Seheimen, die, u. d. Process de Buck in Belgien. (Allg. Lit.-Ztg. 31.) |
| Dankwerts in Harburg. | Kirche, die, im Hause. (3. theol. Litbl. 56.) | — — — | Rieß, die Encyclica. (Ebend.) |
| Datterer in Freising. | Jahrbuch f. d. bayerische Volksschulwesen. (Sächs. Schulztg. 32.) | — — — | Stolz, die h. Elisabeth. (Volksbl. f. Stadt u. Land 61.) |
| Deistung in Jena. | Wittmann, landwirthsch. Betrieb in Ungarn. (Bad. landwirthsch. Wochenbl. 29.) | — — — | Thinnes, d. Elemente d. Zeichnens. (Allg. Lit.-Ztg. 30.) |
| Dieterich in Göttingen. | Curtius, attische Studien. 2. (Liter. Centralbl. 33.) | Herzose in Wittenberg. | Albrecht, 40 Volkslieder. (Allg. dtische. Lehrertg. 32.) |
| Dülfer in Breslau. | Schriften, religiöse. (Volksbl. f. Stadt u. Land 60.) | Heuberger in Bern. | Helvetia. (Novellenztg. 32.) |
| DuMont-Schauberg in Cöln. | Griegen, Dante Alighieri. (Lehmann, Mag. 32.) | — — — | Menzel, geogr. Reimfragen. (Süddtisch. kath. Schulwochenbl. 28.) |
| F. Duncker in Berlin. | Strauß, die Halben u. die Ganzen. (Dtschs. Museum 31.) | Heuser in Neuwied. | Harber, Festpredigten. (3. theol. Litbl. 56.) |
| Dürer'sche Buchh. in Leipzig. | Böttger, Werke. (Köln. Ztg. 196.) | Hinstorf in Wismar. | Reuter, Schriften. (Evang. Kirchenztg. 53.) |
| E. Ebner in Stuttgart. | Sienold, Souvenir de Nauheim. (Europa 34.) | Hinze in Meisse. | Leben u. Streben der beiden Germaniker P. Kolaric u. J. Hoffmann. (Allg. Lit.-Ztg. 30.) |
| Felix in Leipzig. | Röggerath, d. Anstalten zur Beförderung der Gewerbetreibenden 1c. (Vierteljahrchr. f. Volkswirthsch. 1.) | Hirzel in Leipzig. | Hagenbach, Grundlinien der Homiletik und Liturgik. (Geseg u. Zeugniß 8.) |
| | | Hurter in Schaffhausen. | Adjutus, Lesebüchlein für d. Pfarrherren. (Allg. Lit.-Ztg. 30.) |
| | | — — — | Sepp, Thaten u. Lehren Jesu. (Philothea 9.) |
| | | v. Jenisch & Stage in Augsburg. | Burkhardt, französ. Formenlehre 1c. (Allg. dtische. Lehrertg. 32.) |
| | | — — — | Jubelfeier des 1c. Bomhard. (3. theol. Litbl. 55.) |
| | | Bibliogr. Institut in Hildburghausen. | Brehm, illustr. Thierleben. (Grenzboten 32.) |
| | | — — — | Dante, göttl. Komödie, v. Citner. (Bl. f. lit. Unterh. 31. — Novellenztg. 32.) |
| | | — — — | Globus. (Grenzboten 32.) |
| | | — — — | Handatlas. (Ebend.) |
| | | — — — | Shakespeare's Hamlet, v. Seeger. (Allg. Lit.-Ztg. 30.) |
| | | Kirchheim in Mainz. | v. Bolanden, die Aufgeklärten. (Philothea 9.) |
| | | — — — | Haffner, die deutsche Aufklärung. (Ebend.) |
| | | — — — | Leguay, der Beruf zum Ordensstande. (Allg. Lit.-Ztg. 30.) |
| | | — — — | — die Novizenmeisterin. (Ebend.) |
| | | — — — | — d. Weg zur wahren Jugend. (Philothea 9.) |

| | | | |
|--|--|--------------------------------------|--|
| Kirchheim in Mainz. | Schriften über Renan etc., von Hahn-Hahn, Heinrich u. Kasserre. (Ebend.) | Schöningh in Paderborn. | Cantus Passionis. (Philothea 9.) |
| — — | Stöckl, Gesch. der Philosophie des Mittelalters. (Schles. Kirchenbl. 29.) | Schotte & Co. in Berlin. | Genossenschaften, die geistlichen. (Ebend.) |
| — — | Vering, Gesch. u. Institutionen des röm. Privatrechts. (Allg. Lit.-Ztg. 30.) | — — | Relief von Jerusalem. (Volksbl. f. Stadt u. Land 60.) |
| Klinkhardt in Leipzig. | Arxoneet, Mathematik. (Evang. Schulbl. 7.) | Schulze in Oldenburg. | Wittsack, das Tellurium. (Sächs. Schulztg. 32.) |
| König in Berlin. | Klenkow, Gesänge zur Christnacht. (Allg. dtische. Lehrerztg. 32.) | Schwann in Neuf. | Stahr, ein Jahr in Italien. (Lehmann, Mag. 32.) |
| Krabbe in Stuttgart. | Höfer, erzählende Schriften. (Köln. Ztg. 196.) | — — | Schmig, d. Material des Brautexamens. (Allg. Lit.-Ztg. 30. — Schles. Kirchenbl. 29.) |
| Kreidel in Wiesbaden. | Schenkel, die protest. Freiheit. (Bad. ev. K. u. Volksbl. 29.) | Schwetschke & Sohn in Braunschweig. | Bernhardt u. v. Noorden, zur Würdigung J. W. Ebbell's. (Bl. f. lit. Unterh. 30.) |
| Lacroix, Verboeckhoven & Co. in Brüssel. | de Lamartine, les hommes de la révolution. (Liter. Centralbl. 33.) | — — | Neuf, Graf Ernst v. Mansfeld. (Allg. Mil.-Ztg. 28.) |
| — — | Laurent, la papauté et l'empire. (Ebend.) | — — | Stier, Gesammeltes aus d. Zerstreuung. (3. theol. Litbl. 53.) |
| Laupp in Tübingen. | Lebert, Handbuch d. allgem. Pathol. u. Therapie. (Allg. Lit.-Ztg. 30.) | Seehagen in Berlin. | Böhme, neuer Adam Riese. (Evang. Schulbl. 7.) |
| Lechner in Wien. | Pauliny, Specialkarte des Salzkammerguts. (Oesterr. Wochenschr. 30.) | Seidel & Sohn in Wien. | v. Waldstätten, Taktik. (Allg. Mil.-Ztg. 29 u. ff.) |
| Lentner in München. | Athenäum, v. Frohschammer. (3. theol. Litbl. 55.) | Springer's Verlag in Berlin. | Berchtold, das Maßensystem d. Natur. (Allg. Lit.-Ztg. 30.) |
| Lindauer in München. | v. Kobell, Tafeln zur Bestimmung der Mineralien. (Allg. Lit.-Ztg. 31.) | J. F. Steinkopf in Stuttgart. | Barth, die Altväter. (3. theol. Litbl. 56.) |
| O. Meißner in Hamburg. | Engels, d. preuß. Militärfrage etc. (Dtschs. Wochenschr. 31.) | — — | — die Erzväter. (Ebend.) |
| Merschburgerin Leipzig. | Frank, Gesch. d. Alterthums. (Süddeutsches. kath. Schulwochenbl. 28.) | Teubner in Leipzig. | Wächter, Bekenntnisgrund etc. in Württemberg. (Gesetz u. Zeugnis 8.) |
| — — | Musikalisches. (Allg. dtische. Lehrerztg. 32. — Evang. Schulbl. 7.) | — — | Wild, Grisella. (Volksbl. f. Stadt u. Land 61.) |
| Meyer & Zeller in Zürich. | Jähringer, Leitf. der Geometrie. (Evang. Schulbl. 7.) | — — | Kurz, deutsche Dichter u. Prosaisten. (Köln. Ztg. 195.) |
| Mittler & Sohn in Berlin. | Perizonius, Taktik-Heft. (Allg. Mil.-Ztg. 29 u. ff.) | — — | Scheffer, das Jahr des Heils. (Volksbl. f. Stadt u. Land 60.) |
| — — | Ueberweg, Grundriß d. Gesch. d. Philosophie. (3. theol. Litbl. 55 u. f.) | Trewendt in Breslau. | Hoffmann, Mythologie. (Liter. Centralbl. 33.) |
| Neumann in Erfurt. | Berneburg, Beiträge zur Schmetterlingskunde. (Allg. Lit.-Ztg. 31.) | — — | Rönig, eine catilinarische Existenz. (Dtschs. Museum 31.) |
| Nolte in Hamburg. | Alt, Predigten. (3. theol. Litbl. 55.) | Vandenhoeck & Ruprecht in Göttingen. | Zernial, selecta quaedam capita ex generativi usu Taciteo. (Liter. Centralbl. 33.) |
| Palm & Enke in Erlangen. | Strafgesetgebung, die, des Kgr. Bayern. (Allg. Lit.-Ztg. 30.) | Weit & Co. in Leipzig. | Dropsen, Gesch. d. preuß. Politik. (Ebend.) |
| F. A. Perthes in Gotha. | Deinhardt, Leben des M. Claudius. (Liter. Centralbl. 33.) | Vereinsbuchh. in Innsbruck. | Clarus, d. Auswanderung der protest. Salzburger. (Philothea 9.) |
| Prandel & Ewald in Wien. | Vogl, Aus d. alten Wien. (Europa 34.) | Verlag f. A. u. W. in Frankfurt a/M. | Reichensperger, d. Kunst Jedermanns Sache. (Allg. Lit.-Ztg. 31.) |
| Purfürst in Leipzig. | Ebeling, Gesch. d. komischen Literatur. (Oesterr. Wochenschr. 30.) | Verlags-Comptoir in Langensalza. | Immortellen. (Allg. dtische. Lehrerztg. 32.) |
| — — | Unterwegs u. Daheim. (Novellenztg. 32.) | Voigt in Weimar. | Gannabich, Schulgeographie. (Sächs. Schulztg. 31.) |
| Purfürst in Stuttgart. | Tanner, Vorlesungen über den Materialismus. (Bl. f. lit. Unterh. 31.) | — — | Hartwig, Gemüsetreiberei. (Illustr. landwirthschaftl. Ztg. 83.) |
| Gebr. Rüder in Luzern. | Härtel, Liederlexikon. (Allg. dtische. Lehrerztg. 32.) | — — | Jäger, die Ziergehölze. (Forstl. Bl. 10.) |
| Ph. Reclam jun. in Leipzig. | Byron, Werke, von Silbemeister. (Köln. Ztg. 196 u. f.) | Wagner in Innsbruck. | Schriften über Schlosserei. (Essener Ztg. 175.) |
| G. Reimer in Berlin. | Lukretius Karus, das Wesen der Dinge. (Liter. Centralbl. 33.) | Weber in Bonn. | Flier, Ragnar Lodbrog. (Oesterr. Wochenschr. 29.) |
| — — | Stark, die Volksschule in Oesterreich. (Allg. Lit.-Ztg. 31.) | Weber in Leipzig. | Welcker, epischer Cycclus. (Köln. Ztg. 196.) |
| Zallmayer & Co. in Wien. | Rosmann, über d. Bau des Holzes. (Liter. Centralbl. 33.) | — — | Fürst, Dornröschen. (Ebend.) |
| Sauerländer's Verlag in Frankfurt a/M. | Stiebel, Jubeldissertation. (Journal f. Kinderkrankh. 5. 6.) | Wehdemann in Paris. | Zeitung, illustrierte. (Ebend. 195.) |
| — — | Seiger, d. Judenthum u. s. Geschichte. (Illustr. Monatsch. f. d. Interessen d. Judenth. I. 3.) | — — | Kreuzer, die Latersch. (Volksbl. f. Stadt u. Land 61.) |
| Schletter in Breslau. | Sarasin, Theophil Passavant. (Volksbl. f. Stadt u. Land 61.) | Wiegandt & Grieben in Berlin. | Hoffmann, d. Bau d. Reiches Christi. (Gesetz u. Zeugnis 8.) |
| Schneider in Basel. | — — | Wiegandt & Hempel in Berlin. | Schneidler, Drillkultur. (Illustr. landwirthschaftl. Ztg. 85.) |
| — — | — — | G. Wigand in Leipzig. | v. Holzendorff, d. Flachs. (Ebend. 84.) |
| — — | — — | O. Wigand in Leipzig. | Merks, Ansichten, von Naseweis. (Lehmann, Mag. 32.) |
| — — | — — | Wilferodt in Leipzig. | Herzfeld, metrolog. Voruntersuchungen. (Liter. Centralbl. 33.) |
| — — | — — | E. J. Winter in Leipzig. | Plautus, Lustspiele, v. Donner. (Europa 34.) |
| — — | — — | Wohlgemuth in Berlin. | Nachtrag, neuester, zu Renan's Leben Jesu. (Philothea 9.) |
| — — | — — | Wolf in Dresden. | Gordon, sechs Jahre in Drenburg. (Europa 34.) |

Nichtamtlicher Theil.

Friedrich Brockhaus.

Aus Leipzig, 16. Aug. berichtet die Deutsche Allgemeine Zeitung: Aus Dresden erhielten wir die Trauerkunde von dem vorgestern daselbst erfolgten Tode des Hrn. Friedrich Brockhaus, dem als früherem Mitinhaber der Firma F. A. Brockhaus

sowie als Mitbegründer und langjährigem obersten Leiter der Deutschen Allgemeinen Zeitung vor vielen Andern ein Nachruf in diesem Blatte gebührt. Schon seit längerer Zeit leidend, war der Verewigte vor mehreren Wochen von einem Schlaganfall getroffen worden, nach dem er nicht wieder zu vollem Bewußtsein

kam und der ihn im fünfundsiebzehnten Lebensjahre den Seinen entriß. Geboren zu Dortmund am 23. Sept. 1800, widmete sich Friedrich Brockhaus speciell der Buchdruckerkunst, die er in Braunschweig bei Bieweg erlernte, bildete sich dann durch Reisen im Auslande weiter in diesem Fach aus und übernahm 1823 nach dem Tode seines Vaters Friedrich Arnold Brockhaus nebst seinem Bruder Heinrich die Firma F. A. Brockhaus, die er in Gemeinschaft mit diesem über 25 Jahre lang bis Ende 1849 leitete, worauf er sich aus dem Geschäft zurückzog und erst auf seinem Gute Proffen bei Schandau, dann in Dresden lebte. Um die während der gemeinschaftlichen Leitung von Friedrich und Heinrich Brockhaus zu ihrer gegenwärtigen Ausdehnung gelangten Geschäftszweige der Firma F. A. Brockhaus hat sich der Verewigte die größten Verdienste erworben, namentlich um die von ihm speciell geleiteten technischen Geschäftszweige, insbesondere die Buchdruckerei. Von den Verlagsunternehmungen der Firma interessirte er sich vorzugsweise für die von derselben 1837 gegründete Zeitung, erst Leipziger Allgemeine, dann Deutsche Allgemeine Zeitung genannt, und hatte, wie schon erwähnt, bis 1849 die oberste Leitung derselben. Auch an den öffentlichen Angelegenheiten Leipzigs nahm er lebhaften Antheil, unter anderm als Stadtverordneter und als Vizecommandant der Communalgarde; in den unruhigen Tagen von 1830 gelang es seinem energischen Auftreten, die beabsichtigte Zerstörung der Schnellpressen des Geschäfts zu verhindern. Im Privatleben zeichnete er sich durch Wohlthätigkeit und wahre Herzensgüte, sowie durch Humanität und Vorsorge für sein Arbeiterpersonal aus. Der Verewigte nimmt den Ruf eines in seinem Fach hervorragenden Geschäftsmannes und eines edeln Menschen mit ins Grab.

Entgegnung von F. Bieweg in Paris.

Es schien mir wünschenswerth, nicht augenblicklich auf die an mich im Börsenblatt vom 2. August gerichtete Anfrage zu antworten, weil ich mich überzeugen wollte, ob die Bedenken des Einsenders von den deutschen Verlegern im Allgemeinen getheilt würden. Sehr angenehm ist es mir hier zu erklären, daß dies nicht der Fall zu sein scheint; denn bis zur Stunde gingen nur drei Anfragen in Bezug auf meine Geschäftsleitung ein und nur zwei Handlungen haben die offene Rechnung gekündigt.

Die gerichtliche Administration unternahm ich nur unter der Bedingung einer unumschränkten Leitung und daß ich in den Stand gesetzt würde, alles was während ihrer Dauer von mir auf Credit genommen, zur hergebrachten Zeit und ohne irgend welchen Abzug zu bezahlen. Darauf hin übernahm ich hier und im Auslande die Garantie der vom 1. Juli an eingehenden Sendungen und der an demselben Tage hier vorhandenen à cond. Lager.

Den von mir aufgestellten Satz, diejenigen Verleger, welche mir Credit gewähren, zuerst zu befriedigen, halte ich aufrecht. Diese Begünstigung steht mir nach hiesigem Rechte zu; dagegen liegt auf der Hand und bedurfte weiter keiner Bemerkung, daß ich als gerichtlicher Administrator nicht A. voll, Z. aber nur zum Theil bezahlen kann; A. und Z. werden am Ende meiner Administration gleiche Procente bekommen.

Um zu einem reinen Abschluß zu gelangen und meine Garantie nicht auf früher Geliefertes auszudehnen, blieb mir kein anderes Mittel übrig, als einstweilen eine neue Firma für die Fortsetzung des Geschäfts zu wählen.

Der bis zum Schlusse meiner Administration erzielte Gewinn, sowie die sich schon jetzt fühlbar machende Verbesserung des Hauses kommen den Gläubigern desselben zu gut.

Den mir gemachten Vorwurf, zwei Circulare erlassen zu haben, muß ich abweisen: der Einsender des fraglichen Artikels kann mir doch unmöglich zumuthen, einer Firma, die nichts zu erhalten hat, oder gar dem Hause schuldet, dasselbe Circular zu senden, welches für Handlungen bestimmt, die Saldoeste zu erhalten oder im Laufe des ersten Halbjahrs 1865 Sendungen machten.

Die Versendung des allgemeinen Circulars und der Abdruck desselben im Börsenblatt wurden leider durch Ein- und Rücksendung der zur Unterzeichnung und Niederlegung beim Börsenvorstande reservirten Exemplare verzögert und das für Forderungen habende Verleger bestimmte früher ausgegeben. Wären sie zu gleicher Zeit versandt worden, wie es mein Wunsch war, so dürfte die Nachschrift des fraglichen Artikels und er selbst vielleicht unnöthig geworden sein.

Wenn der Einsender desselben ein persönlicher Bekannter des Hrn. Herold war, so darf ich wohl annehmen, daß er, wie ich, sowie seine Freunde hier und Familie, sich bitter in ihm getäuscht haben. Was ich über ihn gesagt, ist viel zu mild; am Schlusse meiner Administration und beim Beginn meines neuen Geschäftes hier soll der Einsender Mittheilungen erhalten, die ihm beweisen werden, daß der Tod des Hrn. Herold ein Glück für ihn und seine Gläubiger gewesen ist. Bis zu diesem Zeitpunkte ersuche ich, weitere Erörterungen zu verschieben, um meine leider durch körperliche Leiden geschmälerzte Zeit dem Geschäfte im Interesse Aller widmen zu können.

Zum Schlusse erlaube ich mir noch dem Einsender zu bemerken, daß, wer öffentlich rügt, nach meinen Gefühlen und Ansichten auch die Pflicht hat, sich zu nennen. F. Bieweg.

Miscellen.

Im Frühlinge 1865 versandte J. Bädcker in Iserlohn: „Der britische Zoll-Tarif.“ 16 S. 8. zu 5 Sgr. Ein Schriftsteller bediente sich desselben zu einer national-ökonomischen Ausarbeitung und mußte nach der Veröffentlichung sich belehren lassen, daß jener Zoll-Tarif seit Jahren ungültig geworden durch den englisch-französischen Handels-Tractat, daß also seine Ausarbeitung, auf irrigen Grundlagen ruhend, ganz falsch sei. Das Heft kammt, laut Versandt-Nota, aus einem anderen Verlage, hat aber durch ein neu vorgehängtes Titelblatt die Bezeichnung J. Bädcker und durch Auslassung der Jahreszahl das Ansehen der Neuheit empfangen. Dadurch ist der versendenden Handlung der große Vortheil geworden, werthlose Maculatur den Bogen zu 5 Sgr. abzusetzen, statt es einstampfen zu lassen. Welchen Namen hat man für solche Handlung? R.

In Betreff der literarischen Uebereinkunft zwischen Mecklenburg-Schwerin und Frankreich (Börsenbl. Nr. 101) hat die französische Regierung unterm 19. Juli die nachträgliche Verordnung erlassen, daß die Bestimmungen des Artikels 13. von dem literarischen Vertrage mit Preußen, sowie des Artikels 10. von dem Vertrage mit den Hansestädten, welche einer Reihe von Gegenständen die zollfreie Zulassung in Frankreich zusichern, gleiche Anwendung auf die mecklenburg-schwerinschen Erzeugnisse zu finden haben.

Personalnachrichten.

Herr Jos. Wittich in Maros-Básárhely, ein thätiger und streng rechtlicher Mann, ist am 28. Juli in Folge eines Hirnschlages im 42. Lebensjahre verschieden.

Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreispaltige Petitzeile oder deren Raum mit $\frac{1}{2}$ Ngr., alle übrigen mit 1 Ngr. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen,
Veränderungen u. s. w.

Theilhabergeruche.

[17137.] Der Besitzer einer blühenden, gut-renommirten Buch- und Musikalienhandlung einer größern Stadt Süddeutschlands sucht einen wissenschaftlich gebildeten tüchtigen Buch- oder Musikalienhändler als Theilhaber, der die Leitung des einen oder andern Zweiges zu übernehmen und die Summe von 6 bis 8 Tausend Thalern zur Verfügung hätte. Das Geschäft, auf durchaus solider Grundlage ruhend, erfreut sich eines bedeutenden Kundenkreises und ist namentlich der Musikzweig noch großer Ausdehnung fähig. Offerten mit Z. Z. 22. nimmt die Exped. d. Bl. zur Beförderung entgegen.

Verkaufsanträge.

[17138.] Günstige Gelegenheit zur Erwerbung gangbaren Verlags. — Um uns der Herstellung und dem Vertrieb unserer Freya und einem in der Ausführung begriffenen neuen Unternehmen mit ungetheilten Kräften widmen zu können, sind wir gesonnen, unsern übrigen Verlag im Ganzen oder gruppenweise zu verkaufen. Derselbe besteht im Wesentlichen aus der Uebersetzungs-Bibliothek griechischer und römischer Classiker, Kolb's Atlas des Thierreichs, und einem completeu Kartographischen Verlag.

Für letzteren ist eine vielversprechende Novität vorbereitet und der ganze Herstellungsapparat gegründet, weshalb sich derselbe besonders für einen bemittelten jungen Mann eignen würde, der sich am hiesigen Plage etabliren möchte.

Kauflustige belieben sich wegen des Weiteren an uns zu wenden.

Stuttgart, 1. August 1865.

Krais & Hoffmann.

[17139.] Ein kleiner gangbarer Verlag von Lehrbüchern verschiedener Fächer ist mit Vorräthen und Verlagsrechten zu verkaufen. Mit sehr kleinem Capital kann sich der Käufer in den Besitz eines Verlags bringen, der leicht und vortheilhaft weiter zu führen ist.

Anfragen unter X. befördert die Exped. d. Bl.

[17140.] Verlagsverkauf. — Ein kleiner gediegener Verlag (18 Artikel im Nettobetrage von 10,000 Thlr.) soll für 3000 Thlr. Pr. Court. verkauft werden.

Sämmtliche Artikel haben einen bleibenden Werth und sind der Art, daß durch geeignete Manipulationen binnen 5 Jahren der Kaufpreis gedeckt werden kann.

Zweiunddreißigster Jahrgang.

Zwei Drittel des Betrages sind bei Uebernahme zu entrichten, ein Drittel kann event. gegen 5% Zinsen 1 Jahr stehen bleiben. Nähere Auskunft erteilt

Rob. Frieße in Leipzig.

Kaufgesuche.

[17141.] Durch Ernst Henne in Leipzig wird zu erwerben gesucht: eine Leihbibliothek für ca. 300—350 Thlr., 4000—4500 Bände aus den 40—50er Jahren enthaltend.

Fertige Bücher u. s. w.

[17142.] Soeben erschien:
Inseraten-Versendungs-Liste.

Verzeichniss

der deutschen Zeitschriften wissenschaftlichen und unterhaltenden Inhalts,

welche Inserate aufnehmen.

Nach den Wissenschaften geordnet.

9. Jahrgang mit den Ergänzungen und Berichtigungen für 1865.

4. Brosch. 12 Ngr. baar.

C. A. Haendel in Leipzig.

Verlag von R. L. Friderichs
in Elberfeld.

[17143.]

Soeben wurde ausgegeben:

Alphabetisches

Waaren-Verzeichniss

mit Vereins-Zolltarif und den Zollsätzen in Preuss. und Süddeutscher Währung.

Gültig vom 1. Juli 1865 an für alle aus dem Auslande eingeführten Waaren.

Nach amtlichen Quellen bearbeitet.

27 Bogen gr. 8. Preis 1 Ngr.

Ich bitte für diese Ausgabe des Waaren-Verzeichnisses um Ihre thätigste Verwendung; die sehr günstigen Bezugsbedingungen sichern Ihnen so grosse Vortheile, wie keine Concurrrenz-Ausgabe. Ich liefere:

à cond. mit $33\frac{1}{3}\%$; fest mit $33\frac{1}{3}\%$
und $11/10$, $23/20$, $58/50$; baar mit 50%
und gleichen Freiexpl.

Unter gleich günstigen Bedingungen stehen Ihnen noch fortwährend zu Diensten:

Vereins-Zoll-Tarif. 3. Aufl. 5 Sgr. —

Handels- und Zoll-Verträge mit: Belgien

— England. à 10 Sgr. — Frankreich.

2. Aufl. 10 Sgr. — Oesterreich. 10 Sgr.

Allgemeines Berggesetz für die Preussischen Staaten. 10 Sgr.

NB. Die Handels-Verträge mit Italien und der Schweiz erscheinen sofort nach den schlüssigen Verhandlungen.

[17144.] Soeben erschien Vol. III. Fasc. I. von

Atti e Memorie
delle

R. R. Deputazione di Storia
Patria

per
le provincie Modenesi et Parmensi.

4. Pag. 88. Modena 1865. Preis 22 Ngr. baar.

Das vorliegende Heft enthält:

1. Dichiarazione di un antico bassorilievo scoperto in Modena. Mons. Celestino Cavedoni.
2. Appendici ai cenni archeologici intorno alle Terremare nostrane. Mons. Celestino Cavedoni.
3. Leone Leoni d'Arezzo. Cav. Amadio Ronchini.
4. Nuovi documenti per la vita di Leonardo da Vinci. Marchese Giuseppe Campori.
5. Don Alessandro Farnese e la Contessa Caterina Scotti-Verugoli. Prof. Emilio Bicchieri.
6. Descrizione di un peso in bronzo del secolo XV. Conte Gio. Franc. Ferrari-Moreni.
7. Pietro Aretino e una sua lettera inedita al Re di Francia. Antonio Capelli.

Früher erschienen:

Vol. I. in 4. di fogli 77 e una tavola. 5 Ngr. baar.

Vol. II. in 4. di fogli 69 e $\frac{1}{2}$ tavola. 5 Ngr. baar.

Turin u. Florenz, 8. August 1865.

Hermann Voescher.

L'Écho de la Presse Russe.

(Echo der russischen Presse.)

[17145.]

Für das heute in erster Nr. erscheinende, große russische Organ — l'Écho de la Presse Russe — in russischer, französischer und deutscher Sprache, bin ich von den Actionären zum Director-Gerant ernannt und bitte deshalb, Abonnements und Anzeigen mir zukommen zu lassen.

Daselbe erscheint, unter Leitung des bekannten Diplomaten und Schriftstellers Schedo-Ferroti als Haupt-Redacteur, wöchentlich 2 Mal in gr. Folio zum Abonnementspreis von 2 Ngr. 12 Ngr. für 3 Monate, 4 Ngr. 8 Ngr. für 6 Monate, 8 Ngr. für 12 Monate; fürs Ausland ist natürlich Portozuschlag.

Sowohl von Abonnements als von Inseraten kann ich Ihnen gegen baar 20% gewähren.

Da dieses neue russische Blatt für die im Auslande lebenden und reisenden Russen bestimmt und selbiges das bestkaufende Publicum ist, so werden Inserate in demselben von gutem Erfolg sein und sehr gef. Aufträgen entgegen.

Ergebenst

Brüssel, 6. Juni 1865.

F. Claassen.
253

[17146.] Soeben erschien und ist durch mich zu beziehen:

Raccolta
dei
Trattati e delle Convenzioni
conchiuse
fra

il Regno d'Italia ed i Governi esteri
8. Pag. 392. Torino 1865.

Bildet die Fortsetzung von der 1862 erschienenen:

Raccolta
dei **Trattati**
e delle
convenzioni commerciali
in vigore
tra l'Italia e gli stati stranieri
compilata per cura
del Ministero per gli affari esteri
di S. M. il Re d'Italia.
8. 1020 Seiten. Brosch.

Beide Werke sind nicht in den Handel gekommen; die wenigen Exemplare, die mir davon zur Disposition stehen, kann ich zum Preise von 7 $\frac{1}{2}$ baar für beide Sammlungen ablassen.

Ferner:

Le Pergamene greche
esistenti
nel grande Archivio di Palermo
tradotte ed illustrate
da Giuseppe Spata.
gr. 8. Pag. 468. Palermo 1864.
Preis 3 $\frac{1}{2}$ 20 N $\frac{1}{2}$ baar.
Turin u. Florenz, 8. August 1865.
Hermann Voefcher.

Concurrenzartikel!

[17147.]

Zollhandbuch
für

Beamte, Kaufleute, Fabrikanten und
Spediteure
unter Zugrundelegung
der vom 1. Juli 1865 ab gültigen Bestimmungen
von
Zinnow.

34 Bogen gr. 8. 1. $\frac{1}{2}$ 25 S $\frac{1}{2}$.

gebe ich mit 25% auf kurze Zeit à cond., baar mit 33 $\frac{1}{3}$ % und auf 10:1 Freixemplar. Der Gewinn bei Bezug dieses Werkes ist ein höherer, als bei den Concurrenzschriften.

Nicht nur Zollbeamte, sondern auch Kaufleute, Industrielle, Spediteure, selbst Juristen sind Käufer dieses Werkes. Die großen Partiestellungen beweisen die Absatzfähigkeit des Buches, das schon jetzt vielfach amtlich empfohlen wird.

Ergebenst

Wittenberg, 13. Aug. 1865.

H. Herrosó.

[17148.] In St. Petersburg erschien soeben und wird für den deutschen Buchhandel durch den Unterzeichneten debittirt:

Wie die Baptisten der Lutherischen Kirche die Bibel entgegenstellen.

Beleuchtung

der Schrift von Moriz Geißler:

„Die lutherische Kirche und die Bibel“
(2. Auflage. Königsberg 1860)

zur

Belehrung und Warnung denjenigen dargeboten, welche aufrichtig ihr Herz der Wahrheit öffnen wollen,

durch

Dr. Karl Chr. Ulmann,

Vizepräsidenten des evang.-lutherischen General-Con-

istoriums in Russland.

gr. 8. 52 Seiten. Gebf. Preis 7 $\frac{1}{2}$ N $\frac{1}{2}$ netto baar.

Mein Commissionär, Herr E. F. Steinacker in Leipzig, liefert gegen baar lautende Bestellungen sofort aus.

Riga, August 1865.

J. Deubner.

Neue Farbendrucke nach Fr. Gauer-
mann.

[17149.]

Hiermit beehre ich mich anzuzeigen, daß in meinem Verlage zwei neue Farbendrucke nach Fr. Gauermann's Gemälden erschienen sind:

Bei Salzburg

und

Jägerhaus im Weichselboden.

Das erstere der Bilder stellt eine Gegend bei Salzburg, im Hintergrunde den Wazmann, Untersberg und die darangrenzenden Gebirge dar, im Vordergrunde haben sich um einen mit Frucht beladenen Wagen eine Anzahl Schnitter und Schnitterinnen gelagert. Das zweite Gemälde zeigt das Jägerhaus des Erzherzog Johann im Weichselboden, rückwärts erhebt sich der Hochschwab, die Landschaft ist tief in Schnee gehüllt, eine Anzahl Jäger nähert sich dem Hause, in ihrer Mitte führen sie auf einem Schlitten einen erlegten Bären.

Diese zwei der vorzüglichsten Leistungen des Künstlers werden nicht ermangeln vom Publicum mit gleich großem Beifall wie die beiden früher erschienenen

Wirthshaus am Attersee

und

Gosau-Alm

aufgenommen zu werden. Auch bilden sie zu selten ganz passende Gegenstände.

Ergebenst

V. T. Neumann in Wien.

[17150.] Wöchentlich erscheint regelmäßig (jetzt im 11. Jahrgange):

Ziehungsliste sämtlicher in- und ausländischen Staatspapiere, Eisenbahn-Actien, Rentenbriefe, Lotterie-Anleihen etc. Preis vierteljährlich 15 S $\frac{1}{2}$.

Probenummern, sowie einzelne frühere Jahrgänge (letztere in einfacher Anzahl) stehen gern zu Diensten.

W. Levysohn in Grünberg.

[17151.] Im Verlage der Seyffardt'schen Buchhandlung in Amsterdam ist erschienen:

Nederland en zijne overzeesche bezittingen

naar de nieuwste en beste bronnen bewerkt onder toezigt van
Dr. J. Dornseiffen.

Ein Atlas von 12 colorirten Karten in kl. Folio.

2. verbesserte Auflage.

Gebunden. Preis 3 $\frac{1}{2}$.

NB. Die Karten sind auch einzeln zu folgenden Preisen zu haben:

Nr. 1. Overzigtskaart. 10 N $\frac{1}{2}$.

Nr. 2. Het Koninkrijk der Nederlanden en het Groot-Hertogdom Luxemburg. 10 N $\frac{1}{2}$.

Nr. 3—6. Het Koninkrijk der Nederlanden (in 4 bladen) met cartons van: de omstreken der stad Amsterdam, het Haarlemmermeer etc., veranderingen van land en water, het kanaal door Holland op zijn smalst, spoorwegnet. 1 $\frac{1}{2}$ 5 N $\frac{1}{2}$.

Nr. 7. De eilanden Java en Bali. 12 $\frac{1}{2}$ N $\frac{1}{2}$.

Nr. 8. De eilanden Sumatra en Banka, Biliton en Riouw. 12 $\frac{1}{2}$ N $\frac{1}{2}$.

Nr. 9. Het eiland Borneo. 12 $\frac{1}{2}$ N $\frac{1}{2}$.

Nr. 10. Het eiland Celebes en de kleine Soenda-eilanden. 12 $\frac{1}{2}$ N $\frac{1}{2}$.

Nr. 11. De Molukken of specerij-eilanden met een carton van Nieuw-Guinea. 12 $\frac{1}{2}$ N $\frac{1}{2}$.

Nr. 12. De kolonie Suriname, de Curaçao-sche eilanden, bezittingen in de kleine Antillen en ter Kust van Guinea. 12 $\frac{1}{2}$ N $\frac{1}{2}$.

Sämmtliche Karten sind den neuesten geographischen Verhältnissen angemessen, die der überseeischen Besitzungen ausserdem in einem so grossen Massstabe, als sie in keinem der bekannten grösseren Atlanten vorkommen. Allen Freunden der Geographie, namentlich denjenigen, welchen es um eine speciellere Kenntniss des indischen Archipelagus zu thun ist, werden diese sauberen Kärtchen angelegentlich empfohlen.

Bei Aussicht auf Absatz bitten zu verlangen, jedoch nur für feste Rechnung, Rabatt 25 %.

[17152.] Handlungen, die für größere wissenschaftliche Werke Verwendung haben, machen wir auf die neue Ausgabe aufmerksam von:

Papst Gregorius VII.

und sein Zeitalter.

Verfaßt von

A. F. Gfrörer,

Professor der Geschichte zu Freiburg im Breisgau.

Zweite Ausgabe in 20 monatl. Lieferungen à 2 fl. 6 kr., 1 $\frac{1}{2}$ 7 N $\frac{1}{2}$, 4 fr. 30 c.

wovon bis jetzt 13 Lieferungen erschienen sind. Dieses Werk gehört anerkanntermaßen zu den bedeutendsten Erscheinungen der geschichtlichen Literatur aller Zeiten; es gewährt gleiches Interesse für Katholiken wie für Protestanten; öffentlichen Bibliotheken, Geschichtsforschern dürfte es unentbehrlich zu nennen sein.

Für erneuerte Verwendung bitten wir die beiden ersten Lieferungen à cond. zu versprechen.

Schaffhausen, im Juli 1865.

F. Hurter'sche Buchhandlung.

[17153.] Wir empfehlen hierdurch die bei uns in rechtmäßiger und gegen Nachdruck geschützter Auflage erschienenen Lieferungswerke

Pierce Egan's.

Selten haben Erscheinungen der schönwissenschaftlichen Literatur solches Aufsehen erregt und so ungetheilten Beifall gefunden, als die Werke dieses Dichters. Alle seine Romane tragen den Stempel des Genies, sind treffliche Erzeugnisse echt dichterischen Geistes, in denen sich ein fühlendes Herz, ein hoher Enthusiasmus für alles Gute und ein scharfer aufgeweckter Verstand offenbaren.

Pierce Egan versteht es, eine Geschichte zu erzählen. Er reißt mit sich fort, sobald man ein seiner Bücher zu lesen beginnt. Er ist frisch, energisch und malerisch, mitunter humoristisch, immer unterhaltend und hat einen gesunden Blick für Nu und Jedes.

Man sagt von Lytton Bulwer, daß er in allen seinen Romanen die „Tugend der Geduld“ lehre. So kann man von Pierce Egan sagen, daß er in den seinigen „die Lehre zu Frieden sein“ einträgt. Da er sich an die Massen wendet, so verliert er, sie mit ihrem Loose zufrieden, ja glücklich zu machen, indem er ihnen zeigt, daß die Lage der Großen und Reichen keine beneidenswerthe sei; daß, wie Shakespeare es ausdrückt:

„Zufriedenheit und niedriges Leben besser
„Als glänzend ausgepuztes Leiden ist;“

denn Stund und Laster sind nur allzuoft die Begleiter des Reichthums und des hohen Ranges.

Wie sehr lohnend die Verwendung für die Lieferungswerke dieses Autors werden kann, entnehmen Sie aus dem Bedarf nachstehender Firmen:

Herr Kaiser in Bremen 500 Exempl.
Herr Mecklenburg in Berlin 400 Exempl.
Herr Homann in Danzig 350 Exempl.
Herrn Nelte, Wbitze & Co. in Ebin 250 Exempl.
Herr Bartelmus in Wien 100 Exempl.
Herr Fleischmann in München 82 Exempl.
die Geibel'sche Buchh. in Pest 60 Exempl.

und viele andere Firmen, welche bis zu 50 Exemplaren gebrauchen. Die Vorgenannten haben diese Erfolge lediglich durch ihre eigenen Handlungs-Colporteurs erzielt.

Handlungen, welche colportieren lassen, oder den Colportage-Vertrieb für eigene Rechnung übernehmen oder überhaupt Partie-Käufe zu machen geneigt sind, ersuchen wir, sich mit uns in directe Verbindung zu setzen.

Erschienen sind bis jetzt:

Das Marmorherz, oder Die Tochter des Abenteurers. 2 Bände in 12 Lieferungen, jede mit einer englischen Original-Illustration. à Lieferung 5 Sg.

Das arme Mädchen, oder Die Verstorbene. 3 Bände in 15 Lieferungen, jede mit einer Original-Illustration. à Lieferung 5 Sg.

Die Ahnfrau, oder Verbrechen, Reue und Sühne. 2 Bände. 12 bis 15 Lieferungen, jede mit einer Original-Illustration. à Lieferung 5 Sg.

Die schöne Lilia, oder Leben im Tode.

2 Bände. 12 bis 16 Lieferungen, jede mit einer Original-Illustration, à 5 Sg.

Obgleich diese Werke der besseren Belletristik angehören, so müssen wir doch der im Colportage-Buchhandel einmal Mode gewordenen Beigabe von Prämien ebenfalls huldigen und haben wir zu dem Zweck eine reiche Auswahl von Kunstblättern diversen Genres anfertigen lassen, in welchem jede Geschmacksrichtung ihre Befriedigung finden wird. Was nun die von uns aufgestellten

Bezugsbedingungen

anlangt, so haben wir, wie bei allen unsern Unternehmungen, stets darauf gehalten: „daß des Sortimenters Vortheil mit dem unsern Hand in Hand gehe.“

Wir kommen Ihnen mit 2 Sammel-Lieferungen, der ersten und zweiten eines jeden Romans, bereitwillig entgegen, insofern Sie darauf sammeln lassen wollen, damit Sie dadurch Gelegenheit erhalten, Ihren Colporteur Ihrem eigenen Ermessen gemäß zu entschädigen, und geben 33 1/3% von der Fortsetzung in vierteljährlicher Abrechnung und 50% gegen baar oder gegen Ihr Accept 3 Monat dato. Bei Baarbezug gewähren wir Ihnen außerdem folgende Freieremplare:

bei einer Continuation von 25 Exemplaren = 1 Freieremplar,
bei einer Continuation von 50 Exemplaren = 3 Freieremplare,
bei einer Continuation von 100 Exemplaren = 8 Freieremplare,
bei einer Continuation von 200 Exemplaren = 20 Freieremplare,

und so fort für jedes folgende Hundert = 10 Freieremplare. Und selbst von den Prämien gewähren wir Ihnen 33 1/3% gegen baar, können aber eine Remission von den letzteren nicht einräumen, da dieselben durch mehrmaliges Verpacken zu sehr ruinirt werden. Uebrigens entsteht daraus für Sie kein Risiko, denn die netten Bilder werden Sie mit Vortheil jeden Augenblick anderweit verwertzen können. Baar bezogene Lieferungen dagegen tauschen wir bereitwillig wieder um.

Zur Verschreibung bedienen Sie sich des Raumburg'schen Wahlzettels.

Berlin, im Juli 1865.

Ferdinand Reichardt,

jetzt in Firma Reichardt & Zander.

[17154.] Neue photographische Ausgabe in Visitenkartenformat von:

Der Bethlehemitische Weg.

13 Zeichnungen von Jos. Ritter von Führich.

Photographirt von F. & O. Brockmann. In eleganter Enveloppe. Preis 2 fl. 10 Ngr., baar 33 1/3%, 13/12.

Christus am Kreuz.

Nach Michel-Angelo gezeichnet von Professor Gonne,

photographirt von F. & O. Brockmann. In Visitenkartenformat. Preis 5 Ngr., baar 33 1/3%, 13/12.

Der erklärende Text von Joh. Friedr. Overbeck zu seinem letzten grossen Werk: „Die Sieben Sacramente“ ist eben in englischer, französischer und italienischer Sprache erschienen und bei mir gratis zu haben. Dresden, den 14. August 1865.

August Gaber.

[17155.] In unserm Verlage ist soeben erschienen:

Rang- und Quartier-Liste

der

Königl. Preussischen Armee und Marine für das Jahr 1865.

Nebst

den Anciennetäts-Listen der Generalität und der Stabs-Offiziere der Armee und der Flagg- und Stabs-Offiziere der Marine.

8. Brosch. 27 1/2 Sg. — cartonn. 1 fl. 2 1/2 Sg. netto baar.

Unser Commissionär in Leipzig, Herr J. G. Mittler, liefert aus.

Berlin, den 10. August 1865.

E. S. Mittler & Sohn.

[17156.] In meinem Verlage erschien soeben:

Contribuzione

alla

anatomia, fisiologia e patologia

della

cute umana

pel Dottore

Ottone Schroen.

8. 97 Seiten Text nebst 3 lithographirten Tafeln und zugehörigen Erklärungen.

Brosch. Preis 24 Ngr. mit 25%.

Denjenigen geehrten Handlungen, welche Absatz dafür zu haben glauben, stehen einzelne Exemplare à cond. zu Diensten.

Turin u. Florenz, 1. August 1865.

Hermann Voefcher.

[17157.] In der Fr. Hurter'schen Buchhandlung in Schaffhausen erschien soeben:

Lebensbilder der Heiligen.

In der Ordnung des bürgerlichen Kalenders kritisch und historisch dargestellt von

Dr. Theodor Stabell,

aus dem Stifte St. Peter in Salzburg.

Mit erzbischöflicher Approbation.

Erster Band.

1 fl. 15 Ngr., 2 fl. 42 kr.

Diese „Lebensbilder“ sind nicht mit den populären Heiligenlegenden zu verwechseln; sie beabsichtigen vielmehr eine historische Darstellung der hervorragenden Heiligen der katholischen Kirche mit genauer Berücksichtigung der Verhältnisse und Umgebungen, in denen dieselben lebten und wirkten. Die auf dem Umschlage dieses Bandes abgedruckten Recensionen, die die Verwendung für dieses Werk wesentlich fördern werden, sind einstimmig darüber, daß auf dem Gebiete der historischen und Heiligen-Geschichte hier ebenso Vorzügliches geleistet worden, wie von Stolz auf dem ascetischen Felde.

Alle Handlungen, die auch nur den kleinsten Absatz in katholischer Literatur vermitteln, werden bei einzelnen Geistlichen und Familien hiervon einzelne Exemplare verkaufen können.

Wir bitten diejenigen, denen Bd. I. nicht pro nov. zugegangen, um Angabe ihres Bedarfs.

Bd. II., mit dem das Werk geschlossen, erscheint noch im Lauf des Jahres.

253*

[17158.] Zur Versendung als Neuigkeit liegt bereit:

Aus der Schuldhaft!
Ein Nothschrei
an unsere Gesetzgeber.

Von
Hermann Heinrich.

gr. 8. Geh. 5 N^g.

In Rechnung mit 30 % Rabatt und fest 1 Freierpt. auf 10; gegen baar 40 % Rabatt und 1 Freierpt. auf 6.

Ich bitte baldigst zu verlangen.

Leipzig, 10. August 1865.

Johann Ambrosius Barth.

[17159.] Soeben ist in unserm Verlage erschienen und kommen die bisher eingelaufenen Bestellungen zum Versandt:

Stabel's
Gemeinnütziger Schreibkalender
für 1866.

Preis 36 fr., 12 N^g mit 1/2. Auf 12—1 frei.

Mit Gratis-Prämie:

Verzeichniß sämtlicher Justizbeamten des Königreichs Bayern.

Um das Erscheinen des Kalenders nicht zu verzögern, wird die Prämie Mitte d. Mts. erscheinen und nach Eingang der darauf bezüglichen dem Kalender beigehefteten Anweisungen sofort versandt werden.

Die geehrten Handlungen besonders in Bayern werden ersucht, für den Absatz dieses seit langen Jahren in vielen Familien, Bureaux etc. eingeführten Kalenders sich recht thätig zu verwenden, zumal derselbe durch die Prämie noch verkäuflicher geworden ist.

Würzburg, 10. August 1865.

Stabel'sche Buch- und Kunsthandlung.

Zur Erinnerung des 6. deutschen

[17160.] **Feuerwehrtags**

den 19—22. Aug. 1865 in Leipzig.

In meinem Verlage erschien soeben:

Feuerwehr-Reveille für das Pianoforte componirt von M. Goselwitz. Mit schön verziertem Titel. Preis 5 N^g.

Diese Composition ist auch für Orchester in correcter Abschrift von mir zu beziehen.

Vermittelst Colporteurs ist mit dieser zeitgemässen Pièce ein grosser Absatz zu erzielen und bitte schleunigst zu verlangen.

A cond. kann ich vorläufig nichts expediren.

Leipzig.

Edm. Stoll.

The Illustrated London News

[17161.] **1865**

soweit erschienen, sind stets complet am Lager. Expedition umgehend immer mit der letzten Wochennummer.

Leipzig, 1865.

Ludwig Denicke.

Dasselbe mit allen Journalen, die in meinem continentalen Debit sind.

[17162.] Soeben ist erschienen:

Das
Recht der Eheschliessung
in seiner
geschichtlichen Entwicklung

von
Emil Friedberg,

Doctor der Rechte u. Privatdocent an der Universität zu Berlin.

gr. 8. Brosch. 4 1/2 N^g ord.

Leipzig, den 16. August 1865.

Bernhard Tauchnitz.

[17163.] Soeben erschien und ist durch mich zu beziehen:

Vita

di

Maria Francesca Elisabetta

di Savoja-Nemours

Regina di Portogallo

con nota e documenti inediti

per

Gaudenzio Claretta.

8. 312 Seiten mit Register. Torino 1865.

Preis: 1 1/2 N^g netto baar.

Turin u. Florenz, 6. August 1865.

Hermann Loescher.

[17164.] Den geehrten Herren Sortimentern, denen ich aus Mangel an Exemplaren die Verlangzettelt von

Das verkaufte Skelett.

Novelle

von

Dr. Herm. Schiff.

Preis 20 N^g ord. — 15 N^g à cond. — 13 N^g 3/4 fest — 12 N^g baar.

nicht effectuiren konnte und daher zurücksandte, diene zur Nachricht, daß ich jetzt wieder im Stande bin, ihren Wünschen nachzukommen. Ich bitte daher um Zusendung ihrer Verlangzettelt.

Hochachtungsvoll

Hamburg, 12. August 1865.

Jean Paul Friedr. Eugen Richter.

Wichtig für alle Bienenzüchter.

[17165.] **Gesellschaftliche Vorschriften über das Halten von Bienen.** Zusammengestellt von einem Mitgliede des Vereins der Bienenzüchter in Potsdam. 1865. 2 1/2 S^g baar.

H. Sabos in Potsdam.

Nur hier angezeigt.

[17166.] Zur Versendung liegt bereit, wird aber nur auf Verlangen versandt:

De

Columnis miliaris

ad Rhenvm repertis commentarijs

scripsit

Gvilelmvs Brambach.

2 1/4 Bogen gr. Quart. Fein Velinpapier.

Mit einer Karte. Preis: 20 S^g.

Elberfeld, 12. August 1865.

R. L. Friderichs.

Künftig erscheinende Bücher
u. s. w.

[17167.] P. P.

Wir beehren uns, Ihnen hierdurch anzuzeigen, daß Mitte September folgende Novitäten zur Versendung gelangen werden:

Burger, Dr. Carl Heint. Aug. von, f. Oberkonsistorial-Rath, die Evangelien nach Matthäus, Marcus und Lucas deutsch erklärt. 45 Bogen gr. 8. Brosch. Preis ca. 3 N^g .

„Dieses Buch wird in dem gegenwärtigen Kampfe über die Echtheit und den Ursprung der auf uns gekommenen schriftlichen Evangelien großes und berechtigtes Interesse erwecken. Der Herr Verfasser theilt sich zwar nicht direct an dem Streite, aber er führt die Bücher selbst den Lesern vor, von welchen so viel geredet wird, und ladet sie zu deren selbständiger Durchforschung ein. Der Schautragung gelehrten Apparates entschlug er sich absichtlich, denn er dachte sich als Leser neben Theologen und Geistlichen auch ernst gesinnte Glieder der Gemeinde, welche über den Thatbestand sich unterrichten wollen, ehe sie über ihn absprechen, und das Bedürfnis fühlen, bei einer so wichtigen Sache, wie dem Ursprung und der Entstehungsgeschichte des Christenthums, sichern Boden unter den Füßen zu haben.“

Wir bitten Sie, dieser bedeutenden Erscheinung nachdrückliche Verwendung angedeihen zu lassen.

Prinzling, Dr. Gust., Pfarrer und Bezirksschulinspektor, das Gebet in der Schule. Eine Sammlung von Gebeten zum Gebrauche in Volksschulen, Mittelschulen und Erziehungsanstalten. 10—11 Bogen gr. 8. ca. 16 N^g.

Schletterer, H. W., Kapellmeister, übersichtliche Darstellung der Geschichte der kirchlichen Dichtung und geistlichen Musik. ca. 17 Bogen 8. Brosch. Preis ca. 1 N^g .

Eine erschöpfende und doch gedrängte Uebersicht dieser Art existirt nicht und wird dieses Buch für Musiker und für Geistliche und Lehrer ein wesentliches Bedürfnis decken, dabei für bibliographische Zwecke ein erwünschtes Hilfsmittel bieten.

Kudshohn, Dr. A., Privatdocent, Ludwig der Reiche, Herzog von Bayern. Zur Geschichte Deutschlands im 15. Jahrhundert. Eine von der histor. Commission d. b. Akademie d. Wissenschaften gekrönte Preisschrift. 26 Bogen 8. Brosch. Preis ca. 1 N^g 15 N^g.

Aus den Quellen geschöpft, bietet dieses Buch eine wesentliche Ergänzung der deutschen historischen Literatur. Die Auflage ist klein. Wir bitten, mäßig zu verlangen.

Bluntschli, Dr. J. C., Geh. Rath und Prof. in Heidelberg, altasiatische Gottes- und Weltideen in ihrer Wirkung auf das Gemeinleben der Menschen. ca. 11 Bogen 8. Brosch. Preis ca. 22 1/2 N^g.

Diese geistvolle Arbeit des berühmten Rechts-historikers und Publicisten ist in einer dem ganzen gebildeten Publicum zugänglichen Form gehalten.

Indem wir Sie bitten, Ihren Bedarf nach Raumburg's Wahlzettel von vorstehenden Novitäten gefälligst wählen zu wollen, und unsern Verlag Ihrer ferneren freundlichen Betreibung empfehlen, zeichnen

Hochachtungsvollst
Nördlingen.

G. S. Beck'sche Buchhandlung.

[17168.] Anfang September versenden wir:

Gesammelte Novellen und Erzählungen

von

Stanislaus Graf Grabowski.

2 Bände, 40 Bogen gr. 8. Außerst elegant ausgestattet.

Preis 2 fl 15 Ngr ord., 1 fl 20 Ngr netto,
1 fl 10 Ngr baar.

Der Baarpreis erlischt sofort nach dem Erscheinen.

Die belletristischen Schriften des Grafen Stanislaus Grabowski haben in verhältnissmäßig kurzer Zeit bei dem deutschen Publicum so grossen Anklang und so viel Theilnahme gefunden, dass wir nicht mehr besonders darauf aufmerksam zu machen brauchen.

Dr. Carl Schütze sagt in seinem Buche „Deutschlands Dichter und Schriftsteller“ darüber: „— sie zeichnen sich durch anziehende Schilderung der denkwürdigsten Zeitereignisse und Persönlichkeiten, durch geistvolle Auffassung, lebendige Darstellung und fließenden Styl vortheilhaft aus —“

Neben den umfangreicheren Werken dieses gern gelesenen Schriftstellers, die allgemeine Beliebtheit erlangt haben, und von denen wir hier nur die geschichtlichen Romane „Paul Jones“, „Up ewig ungedeelt“ und „Historische Bilder“, sowie die „Militärischen Humoresken“ nennen wollen, sind aber in verschiedenen Zeitschriften noch viele kleinere Novellen und Erzählungen aus derselben Feder erschienen, deren Verbreitung sich bisher natürlich nur auf den Leserkreis dieser Blätter beschränken konnte. Dieselben bewegen sich nicht allein auf historischem Gebiete, sondern spielen auch in alle übrigen Verhältnisse des socialen und Familienlebens hinein, bald in frischem, heiterem, bald in ernstem, das Gefühl tief anregendem Tone, den der Verfasser anerkannter Weise jedesmal richtig dem gewählten Stoffe anzupassen verstanden hat.

Von der Ueberzeugung ausgehend, dass dem deutschen Publicum eine Sammlung der entsprechendsten und werthvollsten dieser Erzählungen, die auf eine andere Weise nicht zu seiner Kenntniss gelangen würden, willkommen sein, dass ein Jeder darin vielfache Befriedigung seiner Geschmacksrichtung finden wird, bringen wir hiermit das Erscheinen des oben erwähnten interessanten Buches zur Anzeige, für welches wir uns erlauben besonders die Aufmerksamkeit der deutschen Leihbibliotheken in Anspruch zu nehmen. Einer weiteren Empfehlung glauben wir uns enthalten zu können.

Wir bitten, nur mässig à cond. verlangen zu wollen.

Mit Hochachtung
ergebenst

Wien, im August 1865.

Hartleben's Verlags-Expedition.

[17169.] Soeben versandte ich folgendes Circular (Nr. 16):

Dresden 15. August 1865.

P. P.

Am 1. September d. J. erscheint:

Der Uckermärker und die Importirten.

Originalzeichnung von Prof.

Th. Hosemann,

Mitglied der K. Academie der Künste,

Photographie von Hanns Hanfstaengl,
K. Hof-Photograph.

Ausgabe I. (64/67 Cs.) 3 fl .

Ausgabe II. (Visitenformat) 10 Ngr .

Bezugsbedingungen:

In feste Rechnung 25%, gegen baar 33 $\frac{1}{3}$ %
und 7+6 Expl.

Obwohl der Name des gefeierten Humoristen Hosemann hinreichend sein würde, um genanntem Blatte das allgemeinste Interesse zuzuwenden, erlaube ich mir doch, die Worte der Illustr. Ztg., welche dem Bilde einen längern Artikel widmet, im Auszuge an dieser Stelle zu wiederholen. Dieselbe sagt (in Nr. 1122) u. A.:

„Der alte Schäfer mit seinem fabelhaften Hut, der sein wunderliches, verwettertes Gesicht überschattet, ist ein ebenso naturwüchsiges Product der heimischen Uckermark, wie das „Stinkkraut“, das in seiner Pfeife dampft. Er raucht es zwar vorschriftsgemäss auf so „hohen Bergen“, als sie diese Gegend des deutschen Vaterlandes überhaupt hergibt. Aber auch da theilen sie der freien weiten sommerlichen Luft, welche über der bescheidenen Landschaft weht, dem Anschein nach, keine eben angenehmen Düfte mit. Das empfinden mit lebhafter Entrüstung die beiden „Jünglingsknaben“, die dort auf der Höhe angelangt sind und bei dem Hirten seiner Ziegen und Lämmer wohl den Weg zur Fortsetzung ihrer Fusswanderung erfahren zu wollen scheinen. Importirt wie die Cigarren, welche ihre jugendlichen Lippen halten, so sehen sie selbst aus in jedem Zuge ihres Wesens, in ihren englischen Aïrs, jedem Stück ihrer „Traveller“-Garderobe; selbst ihre hochnasigen, gedunsenen Gesichter gleichen mehr einem eingeführten künstlichen Fabricat als einem gesunden Naturerzeugniss. Der Contrast dieser beiden Menschengattungen, welche sich hier gegenüber treten, ist mit dem glücklichsten Humor und grosser Feinheit der Charakteristik durchgeführt, ohne Caricatur und Uebertreibung; und die echt märkische, schmucklose und doch anmuthige Landschaft, in welcher die komische Scene spielt, steht gegen die Behandlung des Figürlichen nicht zurück. Menschen und Thiere, Terrain und Luft bilden ein so hübsches malerisches Ganze, wie es nur je dem Autor dieses Bildes gelang.“

Sie werden sich nach Verschreibung eines Probeexemplars, welches ich Ihnen in der grossen Ausgabe mit 50% Rabatt liefere, bald überzeugen, dass diese durch und durch originelle Schöpfung ihre Käufer in allen Ständen findet, und bei nur einiger Verwendung ein lohnendes Resultat nicht ausbleiben kann.

Die Visitenkarten werden unter 7+6

Exempl. nicht abgegeben, à cond. von diesem Blatte überhaupt nicht geliefert.

Da das Original nebst dem alleinigen Rechte der Vervielfältigung in den Besitz des Unterzeichneten übergegangen ist, genießt meine photographische Nachbildung den gesetzlichen Schutz gegen jede Art der unberechtigten Vervielfältigung und ersuche ich meine werthen Geschäftsfreunde noch ganz besonders, mir von etwaigem Nachdruck schleunigste Kenntniss zu geben.

Die geehrten Berliner Firmen mache darauf aufmerksam, dass die Herren

H. Kuntzmann & Co.

Friedrichstr. 218

das Blatt zum Original-Nettopreise ausliefern.

Hochachtungsvoll ergeben

Hanns Hanfstaengl.

Tauchnitz Edition.

[17170.]

In der Presse:

Love's Conflict

by

Fl. Marryat.

Leipzig, den 15. August 1865.

Bernhard Tauchnitz.

[17171.] Im Verlage des Unterzeichneten wird demnächst erscheinen:

Thalia.

Theaterrepertoire für Kinder.

Zur Selbstaufführung für Kinder bei Familienfesten (Geburtstagen, Polsterabenden), Schulprüfungen etc. sowie zur Aufführung auf Puppentheater bearbeitet.

Herausgegeben von

P. Hermann und M. Constantin
und Anderen.

Dritter Band,

bestehend aus zwölf Heften, welche einzeln elegant broschirt mit illustriertem Umschlag abgegeben werden. Preis pro Heft 4 Ngr ord., des complete Bandes 1 fl 10 Ngr ord.

Unter der Presse befinden sich bereits:

1. Heft. Toby und Maly. Schauspiel in 4 Aufzügen. Nach Franz Hoffmann's gleichnamiger Erzählung für die Bühne bearbeitet von P. Hermann.
2. Heft. Die Hexe vom Sülberg. Schauspiel in 5 Aufzügen. Nach Otto Koch's gleichnamigem Märchen für die Bühne bearbeitet von M. Constantin.
3. Heft. Der Letzte der Mohikaner. Schauspiel in 4 Aufzügen. Nach Cooper's gleichnamigem Roman für die Bühne bearbeitet von A. Busch.
4. Heft. Onkel Tom's Hütte. Schauspiel in 4 Aufzügen. Nach dem gleichnamigen Roman für die Bühne bearbeitet von P. Hermann.
5. Heft. Binselmichel. Lustspiel in 4 Aufzügen (mit Gesang). Nach G. Blum's gleichnamigem Märchen für die Bühne bearbeitet von F. Lade.

6. Heft. **Der Silbergrofchen.** Schauspiel in 3 Aufzügen. Nach Franz Hoffmann's gleichnamigem Märchen für die Bühne bearbeitet von P. Hermann.

Die folgenden 6 Hefte werden größtentheils Originalsachen enthalten, deren Sujet sich auf bestimmte Familienfeste bezieht.

Bei Baarbestellungen, bis zum 1. December bei mir eingegangen, gebe ich 50% und 7/6, späterhin jedoch nur 40% gegen baar, à cond. mit 25% und fest mit 33 1/3%.

Hamburg.

Jean Paul Fr. Eug. Richter.

Uebersetzungs-Anzeigen.

[17172.] Mitte September erscheint in meiner Verlage:

Geschichte

des

Krieges 1814 in Frankreich und des Sturzes Napoleons I.,

nach den zuverlässigsten Quellen.

Mit Genehmigung Sr. Majestät des Kaisers

herausgegeben

von

M. Bogdanowitsch,

Kaiserl. Russ. Generalleutnant.

Aus dem Russischen

von

G. Baumgarten,

Königl. Sächs. Oberleutnant und Adjutant, Ritter etc.

Einzig vom Verfasser autorisirte deutsche Ausgabe.

I. B a n d.

Mit 3 Uebersichtskarten und 6 Plänen.

Preis 6 r ord., 4 1/2 r netto, baar 4 r .

(Freiexpl. 9/8 und 24/21.)

Indem ich Ihren geschätzten Aufträgen auf dieses hervorragende Buch entgegen sehe, gestatten Sie mir wohl die Bemerkung, daß ich selbstverständlich nur den Handlungen eine größere Anzahl von Exemplaren à cond. zur Verfügung stellen kann, die mir durch entsprechende feste oder Baar-Bestellungen dies ermöglicht.

Mit ausgezeichnete Hochachtung

Leipzig, 15. August 1865.

Bernhard Schlicke.

Angebotene Bücher u. s. w.

[17173.] **Ernst Heyne** in Leipzig offerirt:

Augustini, Aurelii, Bip. episc., in libros de civitate Dei argumentum operis totius ex libro retractationum; — Augustinus, de trinitate. Mit gemalten Initialen. Fol. s. l. et tit. 1494. Frzbd. M. einigen handschr. Anmerk. Sonst sehr gut erhalten. Für 4 r . — Bayle's historisches u. kritisches Wörterbuch, n. d. neuesten Aufl. v. 1740 ins

Deutsche übersetzt; auch mit Vorrede u. verschied. Anmerk. v. Prof. J. Chr. Gottsched. Nebst d. Leben d. Herrn Bayle v. Herrn Desmaizeaux. 4 Thle. Fol. Lpzg. 1741. Frzbd. Tadelloses Expl. Für 2 r . — Berge, F., Schmetterlingsbuch. 2. Aufl. m. 52 Taf. col. Abbild. 4. Stuttg. 1851. Lnwdbd. (6 r) für 2 r 20 Ngf. — Bloch, F., Album der Bühnen-Costüme m. erläut. Texte von F. Tietz. 2 Bde. m. 48 schön col. Taf. 4. Berl. 1859. 60. Brosch. Neu. (16 r) für 4 r . — Bode, G. H., Geschichte der hellen. Dichtkunst. 3 Bde. in 5 Abth. Lpzg. 1838. Brosch. Neu. (12 r) für 2 r 20 Ngf. — Centralblatt, chemisches, für d. Jahre 1830—52. Leipzig. (Wohl erhalten.) Für 15 r . — Centralblatt, polytechnisches. 1—18. Jahrg. 1835—52. Herausg. v. Dr. Hülse, Dr. Stöckhardt, Stein, Dr. Schnedermann, Böttcher, Brückmann. Mit vielen Taf. Abbild.; brosch. Hefte u. 5 starke, äussert eleg. Hlbfzbd. m. Goldtitel. kl. 4. u. gr. 4. Wie neu. Für 20 r . — Diezmann, vollständiges Taschenwörterbuch der 4 Hauptsprachen Europas. Deutsch - englisch - französisch - italienisch. Lpzg. 1832. Hlbfzbd. (1 1/3 r) für 20 Ngf. — Dubois de Montpéroux, Reise um den Kaukasus zu den Tscherkessen, Abchasen etc. 3 Bde. Darmst. 1844. Ppbd. m. Titel. (Vergriffen.) (9 r 20 Ngf.) für 2 r 20 Ngf. — Dumont d'Urville, Reise nach dem Südpole u. nach Oceanien. 3 Bde. Darmst. 1848. Ppbd. m. Titel. (Vergriffen.) (9 r 20 Ngf.) für 2 r 20 Ngf. — Fallmerayer, J. Ph., Geschichte des Kaiserthums von Trapezunt. 4. Münch. 1827. Roh. Neu. (6 r) für 2 r . — Gmelin, L., Handbuch d. Chemie. 8 Bde. vollst. (1—3. Bd. in 5. Aufl., 4—6. in 4.; alle in neuester Aufl.) Brosch. Neu. Für 22 r 15 Ngf. — Gurlitt, L., Landschafts-Zeichnen-Schule in 6 Hftn. mit 36 gr. Fol.-Blättern. Neu. (5 r) für 1 r 15 Ngf. — Hammer-Purgstall, Gemäldeaal der Lebensbeschreib. grosser mosl. Herrscher d. ersten 7 Jahrh. d. Hidschret. 6 Bde. Mit 6 theilw. col. Kpfrtfln. Darmst. 1837—39. Brosch. Neu. (8 1/3 r) für 4 r . — 1 Handatlas, allgem., d. Erde u. d. Himmels, v. Kiepert, Gräf u. Bruhns. 70 Karten, bis mit 1858 gehend. Weimar, Geogr. Institut. Sehr eleg. Hlbfzbd. Fast neu. Für 10 r . — Humboldt's, A. v., Ansichten d. Natur. 2 Bde. Volksausg. 16. Stuttg. 1845—60. Eleg. Lnwdbd. Neu. Für 1 r 10 Ngf.; — Kosmos. Bd. 1—4. gr. 8.-Ausg. Stuttg. 1847—58. Brosch. Neu. Für 6 r . — Knapp, F., Lehrbuch der chemischen Technologie. 2 Bde. Mit vielen Holzschn. Brnschw. 1847—53. (Vergriffen.) (9 1/6 r) für 4 r 25 Ngf. — Livii Pat., Titi, historiar. ab urbe condita libri qui supers. omnes, c. not. integr. variorum cur. A. Drakenborch. 15 Vol.

Stuttg. 1820—28. Neu. (48 r) für 8 r . — Mezger, E., Formenlehre z. Rundbogen-Architektur m. Anwend. auf d. Verband v. Gewölben u. Eisenconstruction. Fol. Münch. 1851. Cart. (4 r 16 Ngf.) für 1 r 20 Ngf. — Moleschott, Untersuchungen zur Naturlehre d. Menschen u. d. Thiere. 5 Bde. mit Kpfrtfln. 1856—59. In 16 brosch. Hftn. Neu. Für 6 r . — Mügge, Th., Streifzüge in Schleswig-Holstein u. im Norden d. Elbe. 2 Thle. Frankf. a. M. 1846. Brosch. (2 1/2 r) für 15 Ngf. — Naturwissenschaften, die gesammten, v. Dippel, Gottlieb, Mädler etc. 3. Bd., enth.: die Mineralogie, Geognosie u. Geologie, Bergbau und Hüttenkunde, das Meer, die Astronomie. Mit zahlreichen Abbild. Essen 1859. In Orig.-Calico-Prachtbd. (3 r) für 1 r 15 Ngf. — Normand, C., vergl. Darstellung der archit. Ordnungen der Griechen u. Römer etc. Fortges. v. Jakobi u. Mauch. Mit 89 Kpfrtfln. Fol. Potsd. 1830—36. (13 1/3 r) für 4 r 20 Ngf. — Oken, allgem. Naturgeschichte. 7 Bde. in 13 Abth. Mit vollst. color. Kupferatlas einschl. d. Supplemente. Fol. Stuttg. 1839. In 12 Hlblnwdbdn. u. Atlas Hlbfzbd. Sehr gut erhalten. Schönes Expl. Für 11 r . — Poncelet, J. V., Lehrbuch d. Anwendung d. Mechanik auf Maschinen. 2 Bde. m. 11 lith. Taf. Darmst. 1845—48. Brosch. Neu. (5 r 17 1/2 Ngf.) für 2 r . — Poppel und Kurz, Neapel. 24 prachtv. Stahlst. m. Text v. R. Löser. Münch. Sars.-Bd. Neu. (2 1/3 r) für 1 r ; — Schleswig-Holstein. 24 prachtv. Stahlst. m. Text v. Biernatzky. München. Sars.-Bd. Neu. (2 1/3 r) für 1 r . — Proudhon, P. J., Philosophie der Nationalökonomie, oder: Nothwendigkeit d. Elends. Deutsch v. L. Grün. 2 Bde. Darmst. 1847. Brosch. Neu. (3 1/3 r) für 1 r . — Rust, Handb. d. Chirurgie. 17 Bde. Berl. 1830—36. Ppbd. Für 3 r 10 Ngf. — Suidae lexicon graece et latine, ed. G. Bernhardy. 2 Tomi in 4 vol. 4. Hal. 1853. Brosch. Neu. (22 r) für 12 r . — Unserer Zeit. Jahrbuch zum Conversat.-Lexikon. 1—7. Bd. Lpzg. 1857—63. Ppbd. m. Titel. (16 r) für 7 r . — Varnhagen v. Ense, Tagebücher. Lpzg. 1863. 1—4. Bd. Brosch. Neu. Für 4 r 25 Ngf. — Wessenberg, Ign. H. v., die grossen Kirchenversammlungen des 15. u. 16. Jahrhunderts, mit einleitender Uebersicht der früheren Kirchengeschichte. 4 Bde. Constanz 1845. Brosch. Neu. (6 1/2 r) für 2 r . — Winkelmann, Ludw., neues Malerlexikon z. nähern Kenntniss alter u. neuer guter Gemälde, nebst den Monogrammen. 2. Aufl. v. J. Heller. Augsb. 1830. Brosch. (1 3/4 r) für 15 Ngf.

[17174.] **J. Fr. Lippert's** Antiq. in Halle offerirt:

1 Cécilia. Musikal. Zeitschrift. Vollst., gut geb. Expl.

[17175.] **C. A. Klemm** in Leipzig offerirt für 2 \mathfrak{f} :
1 Allgem. musik. Ztg. f. 1863. (Br. & H.)
1 Signale für die musik. Welt f. 1863.
Gutgehaltene, cplte. Expl.!

[17176.] **Ferd. Schöningh** in Paderborn offerirt:
1 Kaulbach, Homer u. die Griechen. Berlin, A. Duncker. Gutes Expl. 11 $\frac{1}{2}$ \mathfrak{f} ord., zu 4 $\frac{1}{2}$ \mathfrak{f} baar.

[17177.] **Louis Zander** in Leipzig offerirt in mehreren Exemplaren, neu:
Hurter, Geschichte Kaiser Ferdinand's II. und seiner Eltern. 7 Bde. Schaffh. 1852. Brosch. (17 $\frac{1}{2}$ \mathfrak{f}) für 4 \mathfrak{f} baar.
— Exemplare, wobei einige Bogen wasserfleckig, für 3 \mathfrak{f} baar.
Scheuermann, Reisebilder aus allen Welttheilen. 2 Bde. Schaffh. 1852. (2 $\frac{1}{2}$ \mathfrak{f}) für 18 \mathfrak{N} baar. Auf 6/1 frei.

Gesuchte Bücher u. s. w.

[17178.] **P. A. Kittler** in Leipzig sucht unter Preisangeize und gut erhalten:
1 San Patricio, el purgatorio, übers. v. Jeitteles. Brunn 1824.
1 Grimm's deutsche Heldensagen. Gutes Exemplar.
1 Mohr, Pharmacopoea universalis. (Nicht die Ph. borussica.)
1 Fischer, die Theologie der Divina Commedia. München 1857.
1 Müller, Otto, Dichterleben.
1 Ideen-Magazin f. Gartenliebhaber. 2 Bde.
1 Dattau, Leitfaden für d. ersten Unterricht d. engl. Sprache. Gotha 1836.
1 Dante, übers. vom König v. Sachsen. Möglichst billig.
1 Concordantia Bibliorum catholica. Lateinisch, womöglich in Italien gedruckt.
1 Blumenhagen's sammtl. Schriften. 1843. Bd. 9. 10.
16 Omnibus 1864. 3. Monatsht. od. Nr. 9—12.

[17179.] **D. Bonde** in Altenburg sucht antiquarisch:
Chemisches Centralblatt 1863 u. 64.
Knop, Handbuch der chem. Methoden.
Kobell, Tafeln zur Bestimmung der Mineralien.
Plagge, Pharmacodynamik.
Lübsen, analytische Mechanik.
Dent, Einrichtung und Behandlung der Chronometer.

[17180.] **F. D. Sintonis** in Wien sucht antiquarisch, aber gut erhalten:
1 Einzel, Andachtsbuch zu Ehren d. heil. Altarsacraments. R., Pustet.

[17181.] **Geckenhauer** in Tübingen sucht:
Bardeleben, Chirurgie.
Spaeth, Geburtskunde.
Bock, anatom. Taschenbuch. 4. Aufl. Ausland 1852. Jan., 53, 54. Cotta.
Kirchenzeitung, v. Hengstenberg, 1852, 1850 März u. April, 1862 Febr.
Studien u. Kritiken 1841, 1842. 2. 3., 1844. 2., 1860. 1., 1862. 1.
Marheineke, Gesch. d. deutschen Reform. 2. Aufl.
Hofmann, Schriftbeweis. 2. Aufl.
Feuerbach, Geist d. n. Philos.
Hegel, Religionsphilos.
Riecke, württ. Landrecht.

[17182.] **W. Weber & Co.** in Berlin suchen und bitten um Offerten:
Hahnemann, chronische Krankheiten; — Arzneimittellehre. — Aristotelis poetica, ed. Ritter. — Büsching, Ritterzeit u. Ritterwesen. — Tholuck, Blüthensammlung morgenländ. Mystik. — Schlegel, Sprache u. Weisheit der Inder. — Theater der Hindus, übers. v. Wilson. 2 Thle. — Firdusi, epische Dichtungen, übers. v. Schack; — Heldensagen, übers. v. Schack. — Kallidasa, Wolkenbote, übers. v. M. Müller. — Rosenzweig, Auswahl a. d. Diwanen Dschelaleddin Rumi. Wien 1838. — Erzählungen a. d. Persischen, v. L. v. D. — Humboldt, W. v., über die u. d. Namen Bhagavad-Gitā bek. Episode des Mahā-Bhārata. — Lithauische Volkslieder, übers. v. Kesselmann. — Sammlung böhm. Nationallieder. Mit Illustr. u. Musikbeilagen hrsg. v. Šbirka. Prag 1845.

[17183.] **Asher & Co.** in London suchen:
2 Schleussner, nov. thesaurus in LXX interpret. Vet. Test. 5 Vol. 8.
1 Azuni, Dissertation sur l'origine de la boussole. 8. Paris 1805.

[17184.] **Karl Thienemann's Verlag** in Stuttgart sucht billig und gut erhalten:
1 Herrich-Schäffer, Schmetterlinge. Regensburg.
4. Bd.: Zünsler u. Wickler. 1849.
5. Bd.: Schaben u. Federmotten. 1853—55.

[17185.] **H. A. Kramers** in Rotterdam sucht:
Huth, de loco epistolae Pauli ad Galatas 3, 19. 20. commentatio. Altenburgi 1854.

[17186.] **H. Mitschörffer** in Münster sucht unter vorheriger Preisangeize:
1 Marx, geschichtl. Darstellung der Giftlehre. 1827.
1 Tauler, Nachfolgung d. armen Lebens Christi, hrsg. v. Casseder.

[17187.] **Gustav Mayer** in Leipzig sucht:
Bühnen, Ansichten von höheren Dingen. — Lebensansichten.

[17188.] **Williams & Morgate** in London suchen:

1 Karsten u. Dechen, Archiv f. Mineralogie. Bd. 3. 4. 6. 7. 8. 9. 12. 16. 17. 20. 24.
1 Gerhäuser, bibl. Hermeneutik. 2. Thl.
1 Schumacher, Sammlung von Hülfstafeln, hrsg. v. Warnstorff. 1845.
1 Oesterreichische Blätter für Literatur u. Kunst 1844. 2. Quartal.
1 Historisch-polit. Journal d. k. k. Erblande 1790. 3. Hft. Wien.
1 Schütz, A., physik.-mineral.-Beschreibung d. Gold- u. Silberbergwerkes zu Skerembe. Wien 1803.
1 Müller, Joh., Mineralgesch. d. Goldbergwerke in Bórospaták. 4. Wien 1784.

[17189.] Die **J. G. Salve'sche univ.-Buchh.** in Prag sucht billig:

1 Gödeke, deutsche Dichtung im Mittelalter.
1 — das Mittelalter.
1 — 11 Bücher dtshr. Dichtung. 2 Abth.
1 Lobe, Lehrb. d. musik. Composition. 3 Bde.

[17190.] **P. A. Kittler** in Leipzig sucht:

1 Acta Sanct. ed. Bollandistae.
1 Allatus, de consensu ecclesiar.
1 Assemani, Calendar. univ.
1 Goar, Eucholog. graec. 1770.

[17191.] **H. Schöpff** in Dresden sucht:

3 Elz, Müller u. Miller, Lustspiel. Schkeuditz 1847. à 7 $\frac{1}{2}$ \mathfrak{N} . Oder auch eine neuere Ausg.

[17192.] **G. Gerold's Sohn** in Wien sucht:

1 Hodus, Humphredus, de graecis illustribus etc. 8. London 1742.
1 Boerner, C. Fr., de doctis hominibus graecis etc. 8. Leipzig 1750.
1 Bandinius, Aloys., de vita et rebus gestis Bessarionis Cardinalis Nicaeni commentarius. Rom 1772.

[17193.] **J. A. Stargardt** in Berlin sucht:

Pape, etymol. Wörterb. — Barthold, d. Römerzug. — Wolff, Mythol. d. Feen u. Elfen. — Grimm, altdeutsche Wälder.

[17194.] **P. Noordhoff** in Gröningen sucht:

1 Diefenbach, Lexicon compar. ling. indo-germ. Vergl. Wörterbuch der germ. Sprachen. 2 Bde. Cplt.

[17195.] **H. F. & W. Münster** in Venedig suchen:

1 Bibliotheca graeco-latina veterum patrum, antiquorumque scriptorum ecclesiasticorum cura Andr. Gallandi. 14 Vol. Fol. Venet. 1765—81.

[17196.] **H. Carl J. Satow** in Prag sucht:

1 Spindler's Kirchengeschichte.

[17197.] **N. Kymmel** in Riga sucht:
4 Brandt, Evangelienpredigten. 4. Ausg.

[17198.] **A. Bädeler** in Rotterdam sucht:
Kilian, geburtsbüchl. Atlas in 48 Tfn.

[17199.] **Ferd. Schöningh** in Paderborn
sucht antiquarisch:
Wurz, geistliche Beredsamkeit. 2 Thle.
1773.

Winkelhofer, Predigten über die 10 Gebote.

[17200.] Das **Schweizerische Antiquariat**
in Zürich sucht:

1 Bullinger, der Christen gloub. 1537.

1 — der alt gloub. Zürich 1539.

1 Ptolemaei almagest., ed. Halma.

1 Archimède, Oeuvres, trad. p. Peyrard.

1 Preller, griech. Mythologie.

1 Simrock, Rheinsagen.

1 Sallet, Laien-Evangelium.

1 Bögelin, d. alte Zürich.

[17201.] **Justus Naumann's** Buchhandlung
in Dresden sucht in gut erhaltenen Exemplaren:

Riehl, culturhist. Novellen; — Land und Leute; — bürgerl. Gesellschaft; — die Pfälzer; — musik. Charakterköpfe. — v. Schubert, Erzählungen. gr. 8. (Erlangen.) — Salzmann, Krebsbüchlein. — Ströckhardt, K. F. G., Christenthum oder Technologie. Meissen 1833.

[17202.] **Jurany & Hensel** in Wiesbaden
suchen billigt:

1 Solowien, über den Amur. St. Petersburg 1859.

1 Brachvogel, Beaumarchais. 4 Bde. (Costenble.)

1 Uhl, die Theaterprinzessin. (Wien, Gerold.)

3 Murawieff, Briefe üb. den Gottesdienst der evangelischen Kirche. Leipzig 1838.

[17203.] **Jurany & Hensel** in Wiesbaden
suchen billigt:

1 Raimund, Durch 2 Menschenalter.

1 Polko, Bettleroper.

1 Schmid, Herm., mein Eden.

1 — der Kanzler von Tirol.

1 — Almenrausch und Edelweiß.

1 Frenzel, Dichter u. Frauen.

1 — Büsten und Bilder.

[17204.] **Jurany & Hensel** in Wiesbaden
suchen:

1 Ulrici, Gott in der Natur.

1 Deutsche Zeitschrift für Staatsarzneikunde, von Schneider und Schürmayer. (Erlangen.) Sämmtliche erschienene 22 Bde. Auch Offerten einzelner Bde. sind willkommen.

[17205.] **Friedr. Alschenfeldt** in Lübeck
sucht:

1 Balzac, Oeuvres complètes. 40 Vols. Paris, Lévy.

[17206.] Die **J. C. Hinrichs'sche** Buchhandlung
Sort.-Cto. in Leipzig sucht:

Bechstein, Däumling.

— Nal u. Damajanti.

— Oberon.

Berzelius, Chemie. Ausg. von 1825—28.

Blumauer's Rheinsagen.

Grimm, Gebr., deutsche Sagen.

Gumpert, Grossmutter.

Hoffmann, Fr., Abenteuer.

— Schilderungen.

— Fürchte Gott.

— Den Gerechten wird Gutes etc.

— Weihnachtsgabe.

— Helden der Vorzeit.

— wilde Scenen u. Geschichten.

— Lebensweisheit.

Hoffmann, Jugendfreund. Jahrg. 1840—53, 56, 58, 60. Auch einzelne Bde.

Körber, Eismeer.

— Cook's Reise.

Müller's Archiv f. Anatomie 1862.

Schmidt, dies Buch gehört m. Kindern.

Schubert, Jacob Biedermann.

Traditionen zur Charakteristik Oesterreichs. (Leipzig 1844, Hartknoch.)

Wildenhahn, 4 sinnige Erzählungen.

Ferner cplt. oder einzelne Bde. von:

Crelle's Journal für Mathematik.

Poggendorff's Annalen.

Virchow's Archiv für path. Anatomie.

[17207.] **Ernst Heyne** in Leipzig sucht:

1 Combes, Exploitation des mines. Vol. 3. ap., auch 3 Vols. eplt.

1 Bauer, französ. Revolutions-Chronik.

1 Wolf, Berliner Revolutions-Chronik.

1 Ferry, Waldläufer, f. die Jugend von J. Hoffmann.

[17208.] **Carl Fr. Fleischer** Sort. in Leipzig
sucht:

1 Ende, über eine neue Methode zur Berechnung der Planetenstörungen.

1 Galen, Fris Stilling. 8. Ausg. (Kollmann.) 4. Bd. apart.

1 Kurzgefaßtes Handbuch d. Meteorologie. Deutsch od. französisch.

1 Handbuch der gesammten Numismatik. Mit Abbildungen.

[17209.] **J. Fr. Vippert's** Antiquariat in
Halle sucht antiquarisch:

1 Strauß, Glaubenslehre. 2 Bde.

1 Globus. 1. u. 2. Bd. (Hildburghausen.)

1 Prug, liter.-histor. Taschenbuch. Jahrg. 1845.

1 Schwenk, K., Erklärung zu Schiller's Werken. Frkf. 1850.

[17210.] Die **H. Goldstein'sche** Buchhandlung
in Würzburg sucht:

Goldammer's Archiv.

Dppenhoff, preuß. Strafrecht.

Bornemann, Commentar.

Umpfenbach, Finanzwissenschaft.

[17211.] Die **Amelang'sche** Sort.-Buchh. in
Berlin sucht:

1 Beck, christl. Lehrwissenschaft.

1 Bleek, Einleitung ins Alte Testament.

1 — Erklärung der Apokalypse.

1 Bopp, vergleichende Grammatik.

1 Ewald, Propheten des Alten Bundes.

1 Gerlach, die römischen Statthalter.

1 Rahnis, Lehre vom heiligen Geist.

1 Knobel, Phrophetismus der Hebräer.

1 Luz, biblische Dogmatik.

1 Osiander, der erste Korintherbrief.

1 Pott, etymologische Forschungen.

[17212.] **J. Windprecht** in Augsburg sucht:

1 Himmelswagen. 4. Augspurg 1518.

1 Drexelii opera omnia (lat.). 4.

1 Chrysostomi (Joa.) opera (lat.), ed. Migne.

1 Nouet, l'homme d'oraison. 28 Vols. Paris.

1 Nieremberg, Praxis catechismi romani.

1 Le Brun, Explication histor. de la messe.

1 Fessler, Institutiones patrologiae. 2 Vol.

1 Salviani opera, ed. Baluzius.

1 Hefele, Conciliengeschichte.

1 Madvig, Opuscula academica. 2 Vol.

1 Poggendorff's Annalen d. Physik. Jahrg. 1815, 17 u. 18.

1 Meursius, Elegantiae lat. sermonis.

1 Calvin, Institutio christ. religionis. Basileae 1536.

[17213.] **G. F. Steinacker** in Leipzig sucht:
Genthe, Gesch. der macaronischen Poesie.
1836.

[17214.] **W. Adolf & Co.** in Berlin
suchen billigt:

Kirchhoff's Bücherkatalog. II. — Abel, Oeuvres. — Gauss, Disquisitiones. Leipz. 1801.

— Petermann, Mittheilungen. Hft. 1. 7—12. — Striethorst's Archiv. 21. u. ff. — Graez, Gesch. d. Juden. Bd. 3. u. 8.

[17215.] **J. A. Stargardt** in Berlin sucht:
Familtengesch. v. Bruck, genannt v. Fock.

— Werke mit Militärcostümen. — Burckhardt, Bemerkungen üb. d. Beduinen; — Reisen nach Syrien. 2 Bde. — Panzer's Annalen. — Raczyński, Medaillen.

[17216.] **Huch** in Zeitz sucht:

Die ges. Naturwissenschaften. (E., Bädeler.) 1. Bd. 2. u. 3. Abth.

Engel, Philosoph f. d. Welt. (NB. Nicht die Ausg. v. Hofmann & Co., sondern eine von größerem Druck.)

[17217.] Die **Herold'sche** Buchhandlung in
Hamburg sucht und bittet um gef. Offerten:

1 Raupach, B., Prediger zu St. Nicolai in Hamburg, erläutertes evangelisches Oesterreich. (Hamburg 1736.)

Aus dem maler. Deutschland.

1 Die sächs. Schweiz. (Womöglich gr. Ausg.)

[17218.] **S. Calvary & Co.** in Berlin suchen:

1 Gay, John, Works. 6 Vols. 1772 od. 95. Nur ein cart., unbeschn. u. ganz reines Expl.

1 Ersch u. Gruber, Encyclopädie. Bd. 81. Enth. altgriech. Literaturgesch.

[17219.] **L. M. Glogau's** Antiquariat in Hamburg sucht stets billig:

50 Knigge, Umgang. — Alles von Lübsen, Plate, Ploeh, Ahn, Williams, Gaspey, Otto, Dllendorff, Knorr. — Eine Partie engl. Handlungsbrieft. — Eine Partie Jugendschriften f. Mädchen, sowie überhaupt modernes Antiquariat.

[17220.] **Ad. Seyring** in Dedenburg sucht: Lafault, Sühnopfer der Griechen u. Römer. (Separatabdruck.)

Jöcher's Gelehrtenlexikon.

Drasche, die epidem. Cholera.

[17221.] **A. Freyschmidt** in Cassel sucht: Mittheilungen d. statist. Bureau in Berlin. 1. Jahrg. — Nagler's Künstlerlexikon. (Offerten hierauf mit directer Post.) — Weiske, Rechtslexikon.

[17222.] Die **Academische Buchhandlung**

(E. Groß) in Berlin sucht antiquarisch:

1 Burguy, Grammaire de la langue d'oïl. 3 Bde. Cplt.

[17223.] **W. Simon** in Magdeburg sucht: 1 Dittmar, Geschichte der Welt. 6 Bde. (Vorlehte Aufl.)

1 Cornelius Nepos. Ins Griechische übersetzt.

1 Baumstark, Encycl. d. Kameral-Wissenschaft.

1 Roscher, Nationalökonomie des Ackerbaues.

1 — Nationalökonomie d. Gewerbflusses u. Handels.

1 Rau, Grundsätze d. Finanzwissenschaft.

1 — Volkswirtschaftspolitik.

[17224.] **F. Dörfling** in Hamburg sucht: Schlechtendal u. Langenthal, Flora von Deutschland. 2. Aufl. Bd. 13. u. F.

Petermann, Pflanzenreich. Color.

Loudon, Encyclopädie d. Pflanzen. Color.

Neubert, Gartenmagazin.

Macaulay, History. London edition in 5 vols.

[17225.] **Robert Lampel** in Pest sucht unter vorheriger Preisangabe:

1 Spinoza, Opera quae supersunt omnia, ed. Paulus. C. imagine auctor. 2 Tom. Jena 1802.

[17226.] **A. D. Geisler's** Verlagsh. in Bremen sucht antiqu. gut erhalten und ohne Stempel unter vorheriger Preisangabe:

1 Schiller's, Fr. v., sammtl. Werke. Stuttgart 1827, Cotta. 1. u. 2. Bdn. Taschenformat u. Druckpapier.

Zweiunddreißigster Jahrgang.

[17227.] **J. V. Kober's** Sort. in Prag sucht geb., wenn auch ramponirt:

1 Storch, Ludw., der Jacobsstern. 4 Bde. Frankfurt.

[17228.] **Th. Bläsing** in Erlangen sucht: Winer, Symbolik.

Theolog. Zeitschrift, von Kliefoth, 1862 —64.

[17229.] **H. Schulte** in Leipzig sucht und steht Offerten entgegen:

1 Schiller's Werke in 1 Bd.

1 Gräffe, Lehrbuch einer allgemeinen Literaturgeschichte. Cplt.

[17230.] **Justus Naumann's** Buchh. in Dresden sucht billig:

1 Volksbibl. d. Classiker. (Cotta.) Bd. 1. 10. 14. 33. 43. 51. 53. 54. 94. 108. 113. 115.

[17231.] Die **Creutz'sche** Buchh. in Magdeburg sucht:

1 Häuffer, deutsche Geschichte. 1863. 1. Halbbd.

[17232.] **J. J. Tascher** in Kaiserlautern sucht:

1 Erhard's Leben u. Leiden. Gut erhalten.

[17233.] **Joh. Friedr. Baerecke** in Eisenach sucht:

1 Hassis, Lieder. Hrsg. von Brockhaus. 3 Bde. Auch einzelne Bde.

[17234.] **L. W. Schmidt** in New-York sucht:

1 Birchow, Archiv für path. Anatomie. Bd. 1—12.

[17235.] **Kogler's** Buchh. (Ph. Belle) in Siegen sucht:

1 Gelzer, deutsche Nationalliteratur. 2. Thl. Fehlt beim Verleger.

[17236.] **H. A. Kramers** in Rotterdam sucht:

1 Müller, Untersuchungen über den Anfang des Bundesgesch. 2 Hfte.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

[17237.] Schleunigst zurück erbitte mir alle ohne Aussicht auf Absatz lagernden Exemplare von:

Die Dresdener Feuerversicherungs-Gesellschaft und der Director Hartmann.

Preussischer Uebermuth im Gewande vermeintlicher Staatsweisheit etc.

Blicke in die Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft zur richtigen Beurtheilung der preussischen Forderungen in Schleswig-Holstein.

Frankfurt a. M., den 10. Aug. 1865.

Reinh. Baist.

[17238.] Ich bitte ergebenst um gef. Remission von:

v. **Seld**, 60 Jahre. (Seld brosch.)

Leipzig, den 10. August 1865.

Ernst Brecht.

[17239.] Zurück erbitte ich alle nicht abgesetzten Exemplare von:

Heinrich Simon. Ein Gedenkbuch für das deutsche Volk. Herausgegeben von Dr. Joh. Jacoby. 2 Thle. Brosch.

und werde es dankend anerkennen, wenn Sie meine Bitte sofortiger Remission berücksichtigen, da mir das Buch gänzlich fehlt und ich feste Bestellungen auszuführen ausser Stande bin.

Berlin, den 1. August 1865.

Julius Springer's Verlag.

[17240.] Wiederholend bitten wir um Zurücksendung von:

Jahrbücher der bibl. Wissenschaft, hrsg. von Ewald. Jahrg. XII. 1. Hälfte.

und

Curtius, Attische Studien. II.

da wir eingehende Bestellungen aus Mangel an Exemplaren nicht expediren können.

Göttingen, Aug. 1865.

Dieterich'sche Buchh.

[17241.] Alle ohne Aussicht auf Absatz lagernden Expl. von:

Mosen's Werke. 1. Hft.

erlaube mir zurück zu erbitten.

Dödenburg, 12. Aug. 1865.

Ferd. Schmidt.

[17242.] Zurück erbitte ich alle nicht abgesetzten Exemplare von:

Jastram, Lese-, Lehr- und Sprachbuch.

da eine neue Auflage mit Beginn des Winters nothwendig wird.

Göttingen, 12. Aug. 1865.

Deuerlich'sche Buchh.

[17243.] Zurück erbitte ich freundlichst alle entbehrlichen Exemplare von:

Henn, das schwarze Buch.

da ich selbst die festen Bestellungen hierauf nicht effectuiren kann.

Ferd. Schöningh in Paderborn.

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

Angebote Stellen.

[17244.] Für ein Verlagsgeschäft wird zum 1. October ein Gehilfe gesucht. Es wird nur auf einen sehr gut empfohlenen, erfahrenen und tüchtigen Mann reflectirt, dem es um eine dauernde Stellung zu thun ist.

Gefällige Offerten nimmt Herr Carl Fr. Fleischer in Leipzig entgegen.

[17245.] Eine Gehilfenstelle ist bei Unterzeichneter erledigt.

Dieselbe eignet sich besonders zur praktischen Ausbildung. Der Eintritt kann sofort geschehen.

Schrobenhausen, 12. Aug. 1865.

Max Hueber'sche Buchhandlung.

254

[17246.] Für ein Sortimentsgeschäft in einer großen Stadt Norddeutschlands wird zum 1. October ein jüngerer Gehilfe gesucht, der gute Zeugnisse und Gewandtheit im Umgang mit dem feinen Publicum besitzt.

In demselben Geschäft kann auch ein Lehrling placirt werden und ist man zu weiterer Mittheilung gern bereit.

Offerten werden erbeten unter Chiffre G. A. 15. durch Herrn E. F. Steinacker in Leipzig.

[17247.] Zum 1. September wird in einer Mittelstadt Sachsens in einer Buch-, Papier- und Schreibmaterialienhandlung, verbunden mit Leihbibliothek und Journalzirkel, ein jüngerer Commis gesucht, der seine Lehrzeit kürzlich verlassen. Gute Empfehlungen müssen demselben zur Seite stehen.

Kost und Logis im Hause. Portofreie Zuschriften mit der Chiffre V. G. gef. an die J. C. Hinrichs'sche Buchhandlung in Leipzig zu richten.

[17248.] In einer Stuttgarter Sortimentsbuchhandlung ist eine Lehrlingsstelle offen. Wohnung und Beköstigung, nach Wunsch, im Hause des Prinzipals. Nähere Auskunft hat die Güte Herr R. F. Köhler in Leipzig zu ertheilen.

[17249.] Lehrlingsgesuch. — Für eine lebhafte sächsische Sortimentsbuchhandlung wird zum sofortigen oder spätern Antritt ein junger Mann mit guter Schulbildung als Lehrling gesucht.

Gefällige Offerten entgegenzunehmen, hat die Buchhandlung von Carl Friedr. Fleischer in Leipzig die Güte.

Gesuchte Stellen.

[17250.] Ein junger militärfreier Mann, 25 Jahre alt, seit 9 Jahren dem Buchhandel mit seinen Nebenbranchen angehörend, sucht pro Anfang oder Mitte October Engagement in einer Sortimentsbuchhandlung, am liebsten in einer Stadt des nördlichen oder mittleren Deutschlands.

Stellensuchender ist mit allen im Buchhandel u. vorkommenden Arbeiten wohl vertraut, hat dieselben stets selbständig und zuverlässig zur Zufriedenheit seiner Herren Prinzipale auszuführen gewußt und besitzt auch umfassende Kenntnisse in der Musik-Literatur. Gute Empfehlungen stehen zur Seite und werden die Herren Förster & Findel in Leipzig die Güte haben, gefällige Offerten unter Vermerk E. S. # 2. entgegenzunehmen, sowie Herr J. J. Scheel in Cassel bereit ist, verlangte Auskunft zu ertheilen.

[17251.] Zum 1. October c. sucht ein Gehilfe in einem lebhaften Sortimentsgeschäft Engagement. Als besondere Empfehlung führe ich an, daß der junge Mann 11 Jahre in einer Handlung thätig ist. Gefällige Offerten vermittelt

Hob. Friese in Leipzig.

[17252.] Für einen jungen Mann, welcher vor einem halben Jahre seine Lehrzeit in einer kath. Verlags- und Sortimentsbuchhandlung beendigte und durchaus empfohlen werden kann, wird zum 15. October eine Stelle gesucht.

Gef. Offerten befördert Herr Carl Knobloch in Leipzig sub Chiffre A. B. 4.

[17253.] Ein militärfreier, seit 8 Jahren im Buchhandel thätiger Gehilfe sucht für den 1. October oder später eine Stelle als Sortimenter. Derselbe ist der englischen und französischen Umgangssprache mächtig und mit guten Zeugnissen versehen. — Notizen werden sub Chiffre G. G. Nr. 7. durch Herrn R. F. Köhler in Leipzig erbeten.

[17254.] Für einen jungen Mann, der seine Lehrzeit in meinem Geschäft bestanden und seit Neujahr als Gehilfe bei mir arbeitet, suche ich Stelle in einem lebhaften Sortimentsgeschäft. Ich kann denselben durchaus empfehlen und bin auf Wunsch zu jeder weiteren Mittheilung über denselben bereit.

H. Mitschke in Münster.

Besetzte Stellen.

[17255.] Den geehrten Herren, welche sich um die vacante Stelle in meinem Geschäft bewerben, zur Nachricht, daß solche bereits besetzt ist.

H. W. Schmidt in Halle.

Bermischte Anzeigen.

Zu gefälliger Beachtung.

[17256.] Mehrfach vorgekommene Verwechslungen und Unannehmlichkeiten veranlassen mich zur Bitte, genau beachten zu wollen, dass die Firma

k. k. Hof-Buch- und Kunsthandlung

F. A. Credner Sort.-Cto.

erloschen ist und seit 16. Juni d. J. geändert ist in

Prag, August 1865.

H. Carl J. Satow,

vorm. k. k. Hof-Buch- und Kunsthdlg.
F. A. Credner.

[17257.] Wien, August 1865.
Hierdurch erlauben wir uns, Sie davon in Kenntniss zu setzen, dass wir nach Uebereinkommen mit den Herren Reiffenstein & Rösch hier den alleinigen Debit des gesammten Verlages dieser Kunstanstalt für das In- und Ausland übernommen haben.

Die Bezugsbedingungen werden wie bisher, 25 % in Rechnung und 33 1/3 % gegen baar, beibehalten.

Bei den Oelfarbendrücken, die sich durch musterhafte Ausführung und ausserordentliche Billigkeit auszeichnen, können wir nur von dem Preise des Bildes selbst Rabatt gewähren; die Preise der Blind- und Goldrahmen sind netto.

Sie um Ihre recht thätige Verwendung für diese leicht verkäuflichen Artikel höflichst ersuchend, zeichnen

Achtungsvoll und ergebenst

Prandel & Ewald.

[17258.] Die geehrten Herren Prinzipale er suche ich gehorsamst, mich von vorkommenden Vacanzen in den Geschäften benachrichtigen zu wollen. Buchhandlungsgehilfen, welche Stellen suchen, auch solche, die in Musikgeschäften servirt haben, bitte, sich durch die Post oder über Leipzig durch Herrn Fernau an mich zu wenden.

Berlin, 12. August 1865.

Albert Bethke, Mathieustraße 2.

Buchhandlungsverkauf.

[17259.]

In einer thüringischen Stadt, an der Eisenbahn gelegen, in welcher bisher wegen bestehender Verbiethungsrechte der Buchhandel nur schwach vertreten war, bietet sich nach Einführung der Gewerbefreiheit eine vortheilhafte Gelegenheit zum Ankauf eines schönen neuen Wohnhauses in der lebhaften Hauptstraße, worin bisher eine Kunst- und Papierhandlung betrieben wurde und welches sich zur Errichtung einer Buchhandlung ganz vorzüglich eignet. Geräumiger Laden mit schönen Schaufenstern, Comptoir- und Lageräumen und zwei Etagen mit Wohnungsräumen machen jede Bauveränderung unnötig und kann auch das Lager mit abgegeben werden. Reflectenten wollen ihre Adresse an Herrn Buchdruckereibesitzer Leopold Schnaus in Leipzig gefälligst abgeben, welcher solche an den Verkäufer befördern wird.

[17260.] **Käfer-Sammlung.**

Eine sehr schöne, systematisch geordnete Sammlung von Käfern aus allen fünf Erdtheilen, in welcher sich viele höchst seltene und kostbare Prachteremplare befinden, soll veräußert werden. Sie zählt 3270 Species in mehr als 7500 einzelnen Stücken und ist in 32 sauberen, polirten Glaskästen aufbewahrt, die in einem schönen, doppelthürigen Schranke von feinem, polirtem Holze verschlossen sind. Kaufliebhabern gibt die Königl. Hofbuchhandlung des Herrn Emil Baensch in Magdeburg auf portofreie Anfragen nähere Auskunft.

[17261.] **Verlegern**

gebe gern scharfe Clichés von sämmtlichen in meinen Journalen enthaltenen Illustrationen ab, und zwar in Schriftzeug 3 Ngr pr. □ Zoll, galvanisirt 4 Ngr pr. □ Zoll, in Kupferniederschlag 5 Ngr pr. □ Zoll.

Die hierzu benötigten Bände der betreffenden Werke gebe zu ermäßigtem Preise ab.

A. H. Payne in Leipzig.

Zur gefälligen Beachtung!

[17262.]

Soeben versandte ich an meine verehrten Geschäftsfreunde specificirten Rechnungsauszug für das I. Semester d. J.

Im beiderseitigen Interesse und zur Vermeidung späterer Differenzen darf ich wohl erwarten, daß Sie denselben sofortiger Prüfung unterwerfen und, mit der Summe Ihrer Remittenden und Disponenden versehen, retourniren werden.

Mit Handlungen, welche meine Bitte nicht beachten, oder deren Sonto nach Ablauf der Leipziger Michaelis-Messe noch nicht regulirt wäre, würde ich vorziehen fernerhin außer Verkehr zu bleiben.

Achtungsvoll

Dresden, 8. August 1865.

Hanns Hanffstaengl.

[17263.] **An Verleger.**

60,000 Beilagen verbreite gegen eine Gebühr von 2 Ngr pro Hundert durch meine div. Zeitschriften.

A. H. Payne in Leipzig.

[17264.] Eine neue Stahlplatte
„Ueberraschung“

(Stichgröße 4 1/8" breit, 5 1/2" hoch) ist zu sehr mäßigem Preise zu verkaufen durch Jm. Fr. Bödler in Leipzig. Probeabdruck steht auf Verlangen zu Diensten.

Bur Assenheimer'schen Fallitmasse.
[17265.]

Heute sandte die mir aus der Fallitmasse W. Assenheimer & Co. hier übergebenen Remittenden an die betreffenden Herren Kollegen nach Leipzig ab und bitte, etwaige Reclamationen in kürzester Zeit an Herrn Advocat Esser II. jr. hier direct oder durch mich einzusenden.

Eöln, 11. August 1865.

Aurel Frühbus.

Osnabrücker Zeitung.

Anzeiger für das Fürstenthum Osnabrück. Erscheint täglich. Abonnementspreis 1 \mathfrak{f} vierteljährlich incl. Postaufschlag.

[17266.] Als die einzige im Fürstenthum Osnabrück täglich erscheinende politische Zeitung empfiehlt sie sich zu Insertionen ganz besonders, da solche durch dieselbe in dem betreffenden Landdrosteibezirke die weiteste Verbreitung erhalten, weshalb sich die Expedition erlaubt, die Herren Buchhändler auf die „Osnabrücker Zeitung“ hierdurch aufmerksam zu machen. Literarische Annoncen dürften von um so größerem Erfolge begleitet sein, als im Feuilleton zugleich eine Besprechung der eingesandten Novitäten stattfindet.

Der Insertionspreis für die Petitzeile beträgt 1 \mathfrak{R} ; jedoch werden auf Buchhändler-Annoucen 33 1/3 % und bei Wiederholungen 50 % Rabatt gewährt. Für Beilagen (in 1000 Exemplaren zu liefern) wird 1 \mathfrak{f} berechnet.

Osnabrück, 1865.

Die Expedition der Osnabrücker Zeitung.

(Buchdruckerei von A. Piesche.)

[17267.] Zu Inseraten empfehlen wir die im Verlage von J. P. Bachem hier täglich erscheinende politische Zeitung

(5300.) Kölnische Blätter (5300.) mit

Feuilleton und Belletristischer Beilage.

Diese neue Zeitung hat in vier Jahren die Auflage von

5300 Exemplaren

(laut Stempelquittung)

erreicht, welche im ganzen westlichen Deutschland nur noch von der Köln. Zeitung und dem Frankf. Journal übertroffen wird.

Den Bücher-Anzeigen ist ein bestimmter Platz gewidmet. — Der für die Auflage sehr billige Insertionspreis beträgt nur 1 1/2 \mathfrak{S} pro Zeile — wie bei allen andern Blättern, die kaum die Hälfte dieser Abonnentenzahl haben.

Die Unterzeichneten stellen Inserate für die „Köln. Blätter“ mit 25 % Rabatt in Jahresrechnung.

Eöln, August 1865.

J. S. W. Boisseree.

Kölnische Zeitung.

[17268.] Auflage 17,000.

Insertions-Gebühren pro Petitzeile oder Raum 2 1/2 \mathfrak{S} ; sog. Reclamen pro Zeile 7 1/2 \mathfrak{S} .

Die Kölnische Zeitung findet, vermöge ihrer Richtung und journalistischen Bedeutung, weit über die Grenzen Preußens und des engeren Deutschlands hinaus in gebildeten Classen einen umfassenden Leserkreis und bietet somit, namentlich für literarische Anzeigen, ein äußerst wirksames Organ.

Die Unterzeichnete widmet der Beforgung von Inseraten in die Kölnische Zeitung eine ganz besondere Aufmerksamkeit und stellt die Beträge denjenigen Handlungen, welche offenes Conto bei ihr haben, in Jahresrechnung.

M. DuMont-Schauberg'sche Buchhandlg. in Eöln.

Zu literarischen Ankündigungen

[17269.] empfehle ich nachstehende bei mir erschienene Zeitschriften:

Allgemeine land- und forstwissenschaftliche Zeitung. (Auflage 1300, wöchentlich 1 Nummer.) Zeile 2 \mathfrak{R} .

Germania. Vierteljahresschrift für deutsche Alterthumskunde. (Auflage 400, vierteljährlich 1 Heft.) Zeile 2 \mathfrak{R} .

Oesterr. militärische Zeitschrift. (Auflage 5000, monatlich 2 Hefte.) Zeile 2 \mathfrak{R} .

Oesterr. Wochenschrift für Wissenschaft, Kunst und öffentliches Leben. (Auflage 9000, wöchentlich 1 Heft.) Zeile 4 \mathfrak{R} .

Vierteljahresschrift des Central-Vereines deutscher Zahnärzte. (Auflage 400, vierteljährlich 1 Heft.) Zeile 2 \mathfrak{R} .

Zeitschrift für die österr. Gymnasien. (Auflage 500, monatlich 1 Heft.) Zeile 4 \mathfrak{R} .

Ich stelle die Inserate in Jahresrechnung. Beilagen berechne ich billigt.

Wien. Carl Gerold's Sohn, Verlagsbuchhandlung.

[17270.] Zu Inseraten

empfehle ich die Umschläge von:

Neubert's Gartenmagazin.

(Auflage 4000.)

Littrow's Wunder des Himmels.

(Continuation bis jetzt 1500.)

und berechne die durchlaufende Petitzeile mit 3 \mathfrak{R} . Ich bin auch bereit zu changiren. Beilagen berechne ich pro 1000 mit 2 \mathfrak{f} .

Stuttgart. Gustav Weise.

[17271.] Zu Inseraten

empfehle ich den in meinem Verlage in einer Auflage von 1050 Exemplaren erscheinenden

Literarischen Anzeiger

und berechne ich die durchlaufende Petitzeile mit 2 \mathfrak{R} oder 7 \mathfrak{kr} .

Beilagegebühren, Auflage 1000, 1 \mathfrak{f} 15 \mathfrak{R} . Jahr. H. F. Leser's Buchh.

[17272.] Den Herren Verlegern empfehlen sich als besonders wirksam für Inserate aller Art:

Der Telegraph. Grosses politisches Tage- und Unterhaltungsblatt. 7gesp. Petitzeile 1 1/2 \mathfrak{N} .

Illustirtes Familien-Journal. 4gesp. Nonpareillezeile 5 \mathfrak{N} .

Allgemeine Illustirte Zeitung. 4gesp. Nonpareillezeile 5 \mathfrak{N} .

Frankfurter Illustirte Zeitung. 4gesp. Nonpareillezeile 3 \mathfrak{N} .

Hamburg-Altonaer Illustirte Zeitung. 4gesp. Nonpareillezeile 3 \mathfrak{N} .

Inserate für vorstehende Zeitschriften können an A. H. Payne in Leipzig, Dresden, Wien, Berlin und Altona, an die Herren Haasenstein & Vogler in Hamburg und Wien, Jaeger'sche Buchhandlung und Otto Molien in Frankfurt a/M., H. Engler in Leipzig, sowie an alle Buchhandlungen gesandt werden. Beilagen werden 60,000 gegen eine Gebühr von 30 \mathfrak{f} verbreitet.

[17273.] Inserate über

chemische und pharmaceutische Werke

finden in dem bei mir erscheinenden

Oesterreichischen Apothekerkalender

für 1866

= 4. Jahrgang =

die zweckmäßigste Verbreitung.

Bedingungen:

à Zeile 15 \mathfrak{kr} . oc. W. = 3 \mathfrak{R} .

Bei Aufträgen über 15 \mathfrak{fl} . = 10 \mathfrak{f}

10 % Rabatt.

Annahme bis 20. August c.

Wien.

Karl Czermak.

Dahheim. Inserate.

[17274.]

Wir haben uns auf wiederholte Aufforderungen entschlossen, den Raum des Umschlags unserer Monatshefte für literarische Anzeigen zu reserviren, und berechnen für die dreigespaltene Zeile 2 \mathfrak{R} .

Die Herren Verleger wissen, daß es bei der Stellung und Verbreitung des Dahheim (die Monatsausgabe wird in 11,000 Exemplaren abgesetzt) nicht wohl ein geeigneteres Organ für einschlägigen Verlag geben kann. Bei Inseraten mit Gleiches garantiren wir tadellosen Druck und sorgfältige Zurichtung.

Leipzig.

Dahheim-Expedition.

[17275.] Den Herren Verlegern von pädagogischen Werken und katholischer Theologie

empfehlen wir zur Ankündigung ihres Verlags die in unserem Verlage erscheinende, bei dem Lehrerstande und der kathol. Geistlichkeit sehr verbreitete Quartalschrift

Der Schulfreund

herausgegeben von Pfr. J. H. Schmitz u. Reg.-u. Schulrath Dr. L. Kellner.

Insertionspreis pro durchlaufende Zeile 2 \mathfrak{S} . Beilagegebühren (Auflage 1500) 2 \mathfrak{f} .

Trier. Fr. Link'sche Buchhandlung

Verlags-Conto.

[17276.] In den nächsten Tagen gelangt zur allgemeinen Verſendung:

Katalog XV.

Theologie und Philosophie.

Da ich 15% geſtatte, ſo wird ſich eine tüchtige Verwendung für dieſen Katalog gewiß lohnend erweiſen. Bei Ausſicht auf Verwendung bitte nach Raumburg's Wahlzettel nachzuverlangen.

Frankfurt a. M., 15. Auguſt 1865.

Ludolph St. Goar.

Die A. Franck'sche Buchhandlung

[17277.] 67 Rue de Richelieu, Paris empfiehlt ſich zur Beſorgung

Franzöſiſchen Sortiment

zu den billigſten Bedingungen in wöchentlichen Eilſendungen.

C. Muquardt in Brüssel

[17278.] empfiehlt ſich zur Beſorgung von

Belgiſchem Sortiment

zu den billigſten Bedingungen.

Die Expedition geſchieht in wöchentlichen Eilſendungen franco Leipzig.

[17279.] E. L. Kasprowicz in Leipzig

empfehlen ſich zur prompten Beſorgung der Commissionen, unter den billigſten Bedingungen.

P. G. Philipsen in Kopenhagen

[17280.] verbittet ſich alle unverlangten Novasendungen von Handlungen, welche nicht ſpeciell darum erſucht worden ſind.

Blei-Clidjés

feinſter Pariſer Holzſchnitte größter Auswahl jeden Genres liefere mit 3 Sgr pro Quadratſoll, in Kupferniederschlag mit 4 Sgr.

Berlin.

Werner Groſſe.

Für Verleger von Militaria!

[17282.]

Franzen & Groſſe in Stendal erbitten ſich von den betr. Verlegern Titel- und Preisangabe ſämmtlicher biſ jetzt erſchienenen

Gefchichten preußiſcher Regimenter.

[17283.] In der erſten Hälfte des Monats September d. J. findet hier der dieſjährige Congreß der katholiſchen Vereine Deutſchlands ſtatt. Bei dieſer Gelegenheit wird eine

Ausſtellung

von

kirchlichen und religiöſen Gegenſtänden veranſtaltet. Wir machen die Herren Verleger ſolcher Gegenſtände noch beſonders darauf aufmerkſam und ſagen unſere Unterſtützung bereitwilligſt zu.

Die Ausſtellung beginnt am 15. Auguſt und endigt am 15. September.

Fr. Vink'sche Buchhandlung in Trier.

[17284.] Die Wercy'sche Buchhandlung (Otto Müller) in Prag erbittet Offerten von anti- quariſchen oder herabgeſetzten Werken aus dem Gebiete des Ingenieur- und Ma- ſchinenweſens. Beſonders erwünſcht wären ihr die Werke von Wiebe, Moll, Redten- bacher, Reuleaux, Rühlmann u., doch erbittet ſie auch Offerten von Werken aus fremden Sprachen. Auflage, Jahreszahl, Bändezahl, Anzahl der Kupfer u. ſind noth- wendige Notizen der Offerte, Vollſtändigkeit und Sauberkeit der Exemplare Bedingung.

[17285.] Für Romane habe keine Verwen- dung und erſuche deſhalb, mir ſolche nicht zu überſenden.

G. E. Vollmann'sche Buchhandlung in Caſſel.

Käufe und Verkäufe

im Buchhandel vermittelt auf Wuſch

Ab. Bethke in Berlin, Mathieuſtraße 2.

[17287.] Zu Ueberſetzungen aus dem Franzö- ſiſchen ins Deutſche reſp. Correctur des Dru- ckes empfiehlt ſich den geehrten Herren Ver- legern ein in dieſem Fache ſeit nahe an 20 Jahren beſchäftigter Sprachlehrer. Gef. Adr. unter der Chiffre A. S. # 1-3. bittet man in der Exped. d. Bl. niederzulegen.

Colportagehandlungen,

welche geneigt ſind, den Vertrieb meiner Ber- liner illuſtrirten Blätter, herausgegeben unter Mitwirkung von Louiſe Mühlbach, beſonders energiſch in die Hand zu nehmen, erſuche ich, mit mir in Correſpondenz zu treten, da ich geneigt bin, bei entſprechender Thä- tigkeit außergewöhnliche Vortheile ein- zuräumen.

Berlin, im Auguſt 1865.

Rudolf Worgitzky.

Firma: Ferdinand Reichardt & Co.

Leipziger Börsen-Course am 16. Auguſt 1865.

(P. = Papier, B. = Bezahlt, G. = Geſucht.)

Wechsel.

Table with exchange rates for various cities including Amsterdam, Augsburg, Berlin, Bremen, Breslau, Frankfurt, Hamburg, London, Paris, and Wien.

Sorten.

Table with gold and silver prices for various types like Kronen, Zpf., Ducat, etc.

*) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die fernere Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints von 10 Mfr und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlöſungsstellen genügt (Börsenbl. 1857. S. 1505):

1) die Geſer Bank, 2) die Gothaer Privatbank, 3) die Weimariſche Bank.

Inhaltsverzeichnis.

Königl. Sächſiſche Verordnung, die Publication des am 26. Mai 1865 in Paris mit der kaiſerl. franzöſiſchen Regierung abgeſchloſſenen Vertrags wegen gegenseitigen Schutzes der Rechte an literariſchen Erzeugniſſen und Werken der Kunſt betreffend; vom 10. Juli 1865. - Erſchienenen Neuigkeiten des deutſchen Buchhandels. - Reviſionen = Verzeichniß. - Friedrich Brockhaus. - Entgegnung vom H. Bieweg in Paris. - Mittheilungen. - Perſonalnachrichten. - Anzeigebrett Nr. 17137-17288. - Leipziger Börsen-Course am 16. Auguſt 1865.

Large table listing names and numbers for the index, such as Adolf & G., Amelang, Anonyme, etc.

